



29. FIELD DAY IN DOBL VON 2. BIS 3. JULI

das Tagesprogramm und zwei
Bastelprojekte für den beliebten
Fieldday

Seite 16

PYRAMIDENKOGEL

Dank dem Einsatz von OE8HJK
und seinem Team gibt es auch
auf dem neuen Aussichtsturm
eine Funkstation

Seite 26

70 CM DVB-S SENDER

Teil 2 des Berichts von Volker
DJ1CU – diesmal werden Aufbau
und Praxisbetrieb des Senders
behandelt

Seite 32

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	5
OE 2 berichtet	8
OE 3 berichtet	9
OE 4 berichtet	11
OE 5 berichtet	12
OE 6 berichtet	15
OE 7 berichtet	18
OE 8 berichtet	21
OE 9 berichtet	21
Silent key	21
AMRS berichtet	22
CW-Ecke	23
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	24
OE-Heimatkfunk im Sommer-Urlaub!	25
30 Jahre European DX-Foundation	25
Wiederauferstehung des Relais am Pyramidenkogel	26
Funkvorhersage für Juni	27
Optische Kommunikation / Lichtsprechen eine kurze Einführung von OE2GAM	29
Mikrowellennachrichten	30
UKW-Ecke	31
Der 70 cm DVB-S Sender – Teil 2: die Praxis	32
DX-Splatters	33
HAMBörse	38

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDERVERBAND

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672
E-Mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6)

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 80
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6
Landesleiter: Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83
E-Mail: oe8bck@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08
E-Mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

OE8BCK
Christof Bodner
Landesleiter des
LV Kärnten des ÖVSV



Wie funktioniert denn das?

Kürzlich wurde ich von einem Arbeitskollegen gefragt, was an dem „Retro-Hobby“ Amateurfunk denn so interessant sei. Nachdem ich ihm von unseren Aktivitäten und verschiedenen Projekten erzählt habe, war er einigermaßen erstaunt. Er hat gemeint, dass es doch bei komplexeren Projekten wie z.B. dem Umbau des Relais am Pyramidenkogel (siehe Bericht dazu im Inneren) unumgänglich sei, dass eine – wenn auch flache, so aber doch – Hierarchie vorhanden sei. Ansonsten würde die Umsetzung an Kleinigkeiten scheitern und im Sande verlaufen. Und gänzlich unmöglich sei es sowieso, dass ohne Strukturen wie in Firmen Infrastrukturen, die regelmäßiger Wartung bedürfen, im Betrieb bleiben. Ein wesentlicher Teil sei die finanzielle Abhängigkeit, also die „Goldene Regel“ (© Frank Stronach): „Wer das Gold hat, bestimmt die Regeln“. D.h. es gibt Sanktionen, wenn es nicht so gemacht wird, wie ausgemacht – kein Gold oder Geld.

Diese „Goldene Regel“ gibt es aber bei uns Funkern nicht! Das Ganze funktioniert trotzdem sehr gut auf Basis des sogenannten HAM-Spirits. Ein wesentlicher Teil davon ist, dass wir uns gegenseitig unterstützen. Wenn jemand eine Frage oder ein Problem hat, so kann er auf einen großen Fundus an Erfahrungen zurückgreifen. Praktische Tipps gibt es bei den diversen Treffen und wenn nötig so findet sich meist jemand der auch Hand anlegt. „In Zivil“ sind unterschiedliche Berufe vertreten, so gibt es meist „professionellen“ Rat. Und die Tatsache, dass man seine Freizeit

mit Gleichgesinnten verbringt, trägt auch dazu bei, dass die funkerischen Aktivitäten sehr zivilisiert und damit geordnet ablaufen. Man unterhält sich so über Themen, für die man sich interessiert und auch neue Ideen bekommt. So bin ich z.B. gerne dabei, wenn es um die „trockene“ Arbeit als Landesleiter oder aber die Betreuung der jungen Pfadfinder beim JOTA geht.

Wir sollten aber trotzdem nicht vergessen, dass die ganze Arbeit immer von Freiwilligen ohne goldene Gegenleistung verrichtet wird. Sie wird von engagierten YLs und OMs in ihrer Freizeit verrichtet. D.h. wir können keinen vollen Service wie z.B. von einem Energieversorger oder Netzbetreiber, quasi rund um die Uhr und umgehend, erwarten. Das würde nur mit mehreren Angestellten funktionieren, aber dazu sind die Mitgliedsbeiträge bei Weitem zu gering bemessen.

Daher darf ich mich ganz herzlich bei all jenen bedanken, die mit Herz, Hirn und Händen bei den Aktivitäten dabei sind, die unser Hobby zu dem machen, was es ist – einfach ein Wahnsinn! (hi)

73 de Christof OE8BCK

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisevogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 07–08/2016: Mittwoch, 10. Juni 2016

Titelbild: Der Aussichtsturm auf dem Pyramidenkogel mit Blick auf den Wörthersee.

Der Dachverband und seine Finanzen

Der ÖVSV ist föderalistisch aufgebaut. Der ÖVSV-Dachverband besteht aus 10 Mitgliedern, den 9 Landesverbänden (gleich den Bundesländern) und der Austrian Military Radio Society (AMRS). Für jedes Mitglied in einem Landesverband oder der AMRS wird an den Dachverband ein Beitrag gezahlt, das ist der „Dachverbandsbeitrag“. Derzeit beträgt der Dachverbandsbeitrag EUR 38,90. Dieser setzt sich folgendermaßen zusammen:

Die einzelnen Positionen der Aufwände im Dachverband ohne Sonderprojekte im Detail

- **QSP**

Unsere Verbandszeitschrift erscheint 11 x im Jahr und dient als Informationsplattform für unsere Mitglieder. Trotz der digitalen Verteilmöglichkeiten wird die gedruckte Version geschätzt. Wir arbeiten derzeit auch an einer Möglichkeit, die QSP digital zur Verfügung zu stellen.

- **Referate**

Hier werden die Referate des DV mit finanziellen Mitteln ausgestattet. Mit diesen Mitteln werden Projekte unterstützt, die Entwicklungen für den Amateurfunk zum Inhalt haben, die allen Mitgliedern im ÖVSV nützen.

- **QSL Vermittlung**

Die QSL Vermittlung sortiert 130.000 QSL Karten, die unsere Mitglieder erreichen. Es werden von Österreich jedes Jahr 200 Pakete mit 530 kg Gewicht in alle Welt versendet. Die Durchlaufzeiten sind sehr kurz und machen einen QSL-Versand attraktiv.

- **CQ-DL Versandservice**

Die CQ-DL Vereinszeitschrift des DARC¹, welche monatlich die Ortsstellen erhalten, wird zentral an den Dachverband fakturiert und bezahlt.

- **IARU Beitrag**

Der ÖVSV Dachverband ist Mitglied in der IARU². Hier werden für jedes Mitglied EUR 1,47 bezahlt. Damit werden die Aktivitäten für den Amateurfunk bei den WRC³, EMC⁴, Jugendarbeit, Lobbying und den IARU Konferenzen unterstützt. Bei den IARU Konferenzen werden die Bandpläne und Betriebstechniken festgelegt, die die Spielregeln auf unseren Bändern bestimmen.

- **IARU Konferenz**

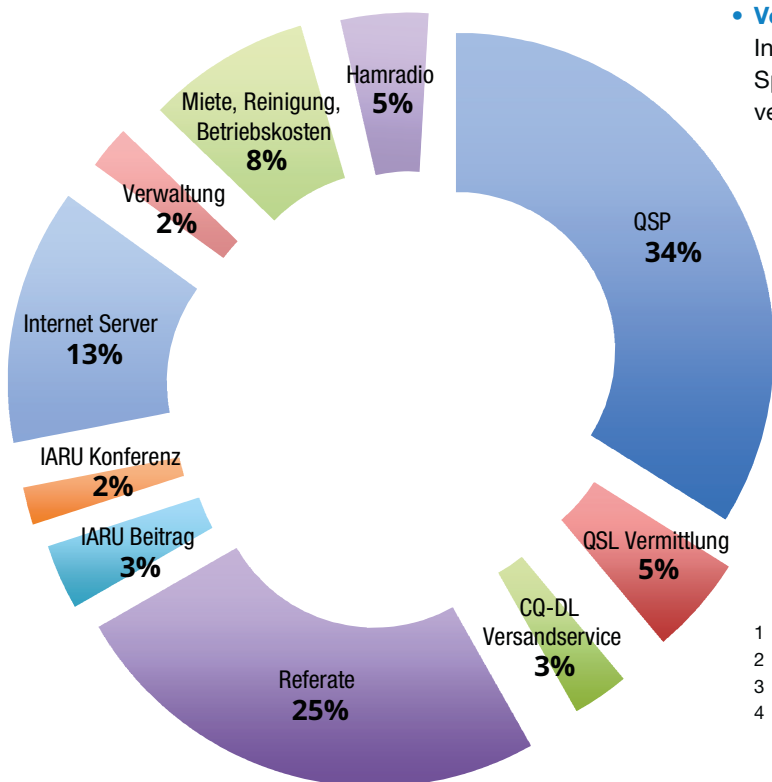
Der ÖVSV ist bei den IARU Konferenzen und Sub Working Groups vertreten und gestaltet aktiv die Bandpläne mit. Auch wird dem EMV Referat in der IARU immer mehr Aufmerksamkeit geschenkt, hier ist besondere Vorsicht notwendig, da gerade bei Normungen Weichen gestellt werden, die nicht mehr rückgängig gemacht werden können.

- **Internet Server**

Unter diesen Bereich fallen alle Services, die der Dachverband betreibt. Das sind mehrere virtuelle Server im Rechenzentrum, die verschiedenste Services bereitstellen – von der Contest Auswertung, digitaler Sprache, bis hin zur Homepage mit all ihren Unterseiten für die Landesverbände und Ortsverbände sowie das Mailservice @oevsv.at. Das ÖVSV EDV Service ist mittlerweile so groß wie für eine ausgewachsene Firma.

- **Verwaltung**

In der Verwaltung sind alle Kosten von Büromaterial, Porto, Spesen für den Geldverkehr und Aufwände für die Dachverbandsitzungen enthalten.



QSP	46.000,00
QSL Vermittlung	6.820,00
CQ-DL Versandservice	3.900,00
Referate	33.772,00
IARU Beitrag	4.500,00
IARU Konferenz	2.600,00
Internet Server	17.700,00
Verwaltung	3.000,00
Miete, Reinigung, Betriebskosten	11.300,00
Hamradio	6.060,00

1 Deutschen Amateur-Radio-Club www.darc.de
 2 International Amateur Radio Union <http://www.iaru-r1.org/>
 3 World Radiocommunication Conferences
 4 Electromagnetic compatibility (=Elektromagnetische Verträglichkeit)

• **Miete, Reinigung, Betriebskosten**

Das derzeitige Verbandslokal in der Eisvogelgasse ist von der Miete sehr preisgünstig, da bei der Übersiedlung angefallene Renovierungskosten hier nicht mehr berücksichtigt sind. Der Dachverband wird in den nächsten Monaten in ein neues Dachverbandslokal südlich von Wien übersiedeln. Hier werden ortsübliche Kosten für ein normales Büro anfallen. Gleichzeitig haben wir aber eine ordentliche Clubfunkstelle für Präsentationen mit Behördenvertretern und Journalisten zur Verfügung und können die Dachverbands-sitzungen, Schulungen, Fachvorträge, Ausbildungskurse und Referentensitzungen wieder im DV-Lokal abhalten.

Es werden jährlich viele hundert Stunden Arbeitsleistung der Referentinnen und Referenten im Dachverband für alle Funkamateurinnen und Funkamateure in Österreich erbracht.

Jede Mitarbeiterin, jeder Mitarbeiter ist wichtig in unserem Team und wir freuen uns, die verschiedenen Services zur Verfügung zu stellen und den Amateurfunk in Österreich zu fördern.

Michael Kastelic, OE1MCU
Vizepräsident des ÖVSV-Dachverbands



OE 1 BERICHTET

LANDESVERBAND WIEN

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3, Tel. 01/597 33 42

Langjährige Mitgliedschaft im Landesverband Wien

Wir gratulieren 2016 folgenden OMs zum Jubiläum:

OE1ATA	Ing. Alfred Tersek	50 Jahre
OE1EBC	Ernst Buchberger	45 Jahre
OE1WHC	Wolf Harranth	45 Jahre
OE1MFA	Manfred Frieberger	45 Jahre
OE1TKW	DI Helmut Klein	45 Jahre
OE1KOW	Otto Karl	45 Jahre
OE1LPC	Ludwig Pschernig	40 Jahre
OE1EPU	Erwin Prem	40 Jahre
OE1GLW	Mag. Georg Lechner	40 Jahre
OE1OFW	Wolfgang Fürst	40 Jahre
OE1WKB	Wolfgang Kremser	40 Jahre
OE1LR	Ing. Ernst Koller	40 Jahre

Im Namen des Vorstandes des Landesverbandes Wien im ÖVSV bedanken wir uns für die langjährige Mitgliedschaft und die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit zum Amateurfunk.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg in allen praktizierten Betriebsarten.

Newcomerabend

Im April sind die ersten Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Kurses 2-3/2016 zur Amateurfunkprüfung angetreten. Der 2. Teil tritt bei den Mai-Prüfungen an. Da diese zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses erst bevorstehen, bleibt uns nur viel Erfolg zu wünschen. Wir gratulieren allen, die die Lizenz nun in Händen halten, herzlich und wünschen viel Spaß mit unserem gemeinsamen Hobby!

Am **Donnerstag, 16. Juni, um 19 Uhr**, veranstalten wir wieder ein Newcomertreffen im LV Wien.

Dann haben nämlich alle Lizenzprüfungen bereits stattgefunden und wir begrüßen die neuen OMs und YLs. Wir werden ein paar Möglichkeiten aufzeigen, wie man mit dem neuen Hobby beginnen kann.



LL Reinhard OE1RHC
überreicht OM Alfred OE1ATA
die Jubiläumsurkunde

unten: die Teilnehmer/innen des
Frühjahrsblockkurses 2016



Fragen wie: „welche Antenne“, „welche Bänder“ „welche Betriebsart“, „welches Einstiegsgerät“ können an diesem Abend erörtert werden. Zahlreiche OMs werden ein paar Geräte oder Antennen zum Anfassen mitbringen oder etwas über ihr Spezialgebiet erzählen.

Dies ist für die Newcomer auch eine gute Gelegenheit andere OMs und YLs kennenzulernen, da ja gleichzeitig am Donnerstag unser Clubabend ist und natürlich sind alle herzlich eingeladen an dem Treffen teilzunehmen und den Newcomern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Auch für diejenigen, deren Prüfung schon etwas länger her ist, könnte es interessant sein sich mit den „Neulingen“ auszutauschen.

vy 73 de Karin OE1SKC, Newcomerreferat LV1

Veranstaltungsort: LV Wien im Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien.

Icebird-Talk „Geschichte des Hauses Gärtnergasse 545“

23. Juni, 19.00 Uhr: Eine Reise durch die Jahrhunderte geführt von Reinhard OE1RHC

Am 17. Juni 1846 wurde der Bau eines Hauses an der Adresse Gärtnergasse 545 in Gumpendorf eingereicht. Was ist daran so besonders? Das Haus des Amateurfunks (heute Wien, Eisvogelgasse 4) wird damit 170 Jahre alt!



Wir betrachten die Umgebung (also Gumpendorf) zur Zeit des Hausbaus und davor, erfahren wie es zum Namen Eisvogelgasse kam und die Steigung der Eisvogelgasse. Die vielen Veränderungen des Hauses werden aufgezeigt und man erfährt wie alt unser Kanal wirklich ist. Buchstäblich ein echter Icebird Talk.

Veranstaltungsort: LV Wien im Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien.

LV1 am Donauinsselfest

25. und 26. Juni, jeweils von 10.00–17.00 Uhr

Im Rahmen der Helfer Wiens sind wir, der LV Wien im ÖVSV, auch heuer wieder beim Donauinsselfest dabei. Das Donauinsselfest findet von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. Juni, statt. Ihr findet uns Samstag und Sonntag auf der Sicherheitsinsel, wie auch alle anderen Mitglieder des Wiener K-Kreises. Wir werden u. a. daran erinnern, dass der Amateurfunk in Notfällen immer wieder als Funkdienst zur Verfügung steht.

Jan OE1JTC wird mit seinem Pinzgauer dabei sein, ausgestattet mit seiner mobilen Funkstation. Da wir im Pinzgauer vor Umgebungslärm geschützt sind, werden wir (OE1SKC, OE1RSA, OE1ADS) versuchen den Wienrundspruch live auszusenden. Tom OE1MVA wird seine Antennen aufbauen, Wolfgang OE1WSS seine Station, OE1OWA seinen Telegraphie-Simulator für die Kids. Wir werden wieder am Relais OE1XUU sowie auf KW und UKW QRV sein. Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch an unserem Stand.

Daher an alle, die leider nicht zur Hamradio nach Friedrichshafen fahren können: schaut vorbei!!



Zeltstand LV1 Donauinsselfest 2015



OE1RSA Roland, OE1RHC Reinhard und OE1MVA Martin

ADL 106 – ICOM Radio Club – OE1I und OE3N beim AOEC am 1. Mai

OE1I in Wien 22 am Hundeplatz

1. Mai, 07.00 Uhr OZ: ein „harter Kern“ des ICOM Radio Club war wieder auf dem Ausbildungsplatz des ZPVW körperlich anwesend. Mit einem großen Kaffee begann der AOEC Contest. Die 1. Stunde war fast stressig und es ging mit dem neuen ICOM IC-7300 KW-Transceiver flott dahin. Das Team wechselte sich am Mikrophon und am LT ab. Die drei Stunden vergingen wie im Flug.

Über Mittag war Zeit wieder Christines Leberkäse zu testen und unter Anderem mit unseren Freunden vom Team des A1 Radio Club aus dem Arsenal in Wien gemütlich Fachgespräche zu führen.

Inzwischen kam auch OE1WBS OM Wolfgang mit seiner Familie auf den Hundeplatz und es begann ein fleißiges Antennenbauen und -testen.

Am Nachmittag war OM Wolfgang über längere Zeit mit OE1I QRV. Mit über 300 QSOs waren wir natürlich nur im Mittelfeld.



Am Vormittag arbeiteten an der Station OE1I – OE1KBC, OE3PVC, OE1SGW und OE1AOA (Foto: OE1CMW)

Doch mit dem olympischen Gedanken betrachtet, war es ein super Tag.

OE3N in Heidenreichstein im nördlichen Waldviertel

Für das Team um OE3ELG OM Karl, war es wichtig unter „Blackout-Bedingungen“ im Notfunkbetrieb zu arbeiten. Die Stromversorgung zur EVN wurde bereits am Vorabend abgeschaltet. Um 6.00 Uhr wurde das Notstromaggregat mit 2,5 KVA gestartet (wegen der Lärmbelastigung der Anrainer). Da direkt eingespeist wird, wurden damit auch Teile des Hauses versorgt.

Beleuchtung, Kühlgeräte, Heizungssteuerung, Wasserpumpe für Nutzwasserbrunnen und die Pufferladeteile der EDV und Funkanlage waren durchgehend bis 20.00 Uhr mit Notstrom versorgt.

Für OM Karl und sein Team, bzw. für unser Clubmitglied OE1TKS OM Tom war es eine interessante Kombination.

für den ICOM Radio Club ADL 106
OE1AOA OM Franz, www.hamradio.at



oben: OE1KBC OM Kurt im QSO (Foto: OE1CMW)

rechts: ein starkes Team

unten: OE1TKS OM Tom an der Station OE3N im Shake von OE3ELG



 ICOM

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft



Ab sofort die Kurzwelle ganz neu erleben

IC-7300
KW / 50 MHz TRANSCEIVER

weitere Infos auf
www.point.at



Kids Day und 7. Newcomertreffen am Haunsberg

Es ist wieder soweit! Die ARGE Amateurfunkausbildung Salzburg und die ARENA 2 (Amateur Radio Emergency Network Austria) laden alle Funkamateure und Interessierten zum diesjährigen Fieldday ein.

Am **Samstag, dem 18. Juni**, treffen wir uns ab 9 Uhr beim **Gasthaus Kaiserbuche in Obertrum**.

Der Parkplatz südlich der Kapelle steht für unseren Fieldday zur Verfügung. Eine Stromversorgung beim Parkplatz wird vorhanden sein. Essen und Getränke gibt es beim lokalen Wirt, genauso wie Kaffee und Kuchen. Da wir viele Besucher erwarten, ersuchen wir alle Anreisenden vor Ort effizient mit dem vorhandenen Platz umzugehen.

Die über 800 Höhenmeter auf dem Haunsbergplateau lassen auch sehr gute UHF- und SHF-Versuche zu, weshalb neben Kurzwelle auch HAMNET und ATV-Equipment vor Ort vorhanden ist, vorgetragen und auch vorgeführt wird. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und freuen uns auf den Erfahrungsaustausch und viele funktechnische Versuche.



Mitzubringen sind:

Zeit, Kinder, Interesse und gute Laune. Speziell an unsere neuen YLs und OMs, welche in den letzten Jahren die Prüfung abgelegt haben, möchten wir hiermit auch eine Einladung richten. Die Möglichkeit andere Funkamateure persönlich kennenzulernen und das eine oder andere interessante Fachgespräch zu führen, gibt es nicht jeden Tag!

Datum: Samstag, 18. Juni, bei jedem Wetter

Zeit: ganztags, ab 9 Uhr

Ort: GH Kaiserbuche, Kaiserbuche 1, 5162 Obertrum, Tel: 06219/7518



Amateurfunkprüfung in Salzburg

Am 18. Mai sind die Schüler unseres Amateurfunkurses zur Prüfung angetreten.

Wir freuen uns, fünf neue Funkamateure in unseren Reihen begrüßen zu dürfen und gratulieren zur bestandenen Prüfung!

[links: unsere neuen Funkamateure mit ihren Lehrern](#)

Vereinsabend im Klubheim

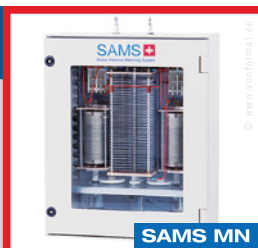
Zu unserem nächsten monatlichen Klubabend werden wir uns voraussichtlich **am Freitag, 3. Juni, ab 17.00 Uhr** treffen.

Alle YLs und OMs aber auch alle Amateurfunkinteressierten sind dazu eingeladen, Parkplätze sind ausreichend vorhanden.



SAMS – Swiss Antenna Matching System

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiterer Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.



SAMS MN

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG Heinz Bolli, HB9KOF

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik
Rütihofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ
Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch



OE3XTR

2 m-Bake auf der Hohen Wand

Seit fast 20 Jahren gibt es keine 2m-Bake mehr in Österreich. Das hat sich Ende April geändert: am Standort Hohe Wand in JN87AT @ 900m sendet die Bake OE3XTR ihre CW-Kennung auf 144.479 Mhz derzeit mit 5W an einem Dipol. Am Ausbau der Antennen-Anlage wird noch gearbeitet.

Empfangsberichte bitte an: bake@digisysop.at

vy 73 für das ADL303 Baken- und Umsetzer-Team
Charly OE3KLU



Einladung zum 2. Hohe Wand Fieldday

Eingeladen sind alle Institutionen, Funker und Besucher die gerne einmal das traute Heim verlassen und unter freiem Himmel die Funktionen der modernen Funktechnik erleben wollen. Kurzwellenfunk, UKW-Verbindungen, analoge und digitale Übertragungstechnik sowie Geräte für den Not- und Katastrophenfunkdienst in voller Aktion.

Standort: Hohe Wand Postlwiese
(neben dem Gasthaus Post!)

Termin: **18. und 19. Juni**
Beginn Samstag, 18. Juni, ab ca. 12.00 Uhr

Infos: Rudolf Weber OE3ORA, ruweber@a1.net
0699/11 44 30 44
UKW-Anrufrequenz 145,500 MHz
bzw. R5 Eingabe 145,725 MHz

ADL 305 – Tulln und Stockerau Fieldday am 4. Juni

Der ADL 305 – Tulln und Stockerau, veranstaltet anlässlich des Bezirks-Jugendfeuerwehrtreffens des Bezirkes Tulln am Samstag, dem 4. Juni, einen Fieldday.

Ort der Veranstaltung: 3430 Tulln, „Mühlwiese“
(Sportplatz neben dem Josef-Keiblinger-Stadion
an der Westeinfahrt der B 19)

Beginn: ca. 9 Uhr

Kontakt und Infos: OEVSV-ADL 305, BL Herwig Strauß,
0676/977 28 02, herwigs@gmx.net

Im Rahmen dieser Veranstaltung (vom 3.–5.Juni findet in Tulln der Bezirksjugendfeuerwehrtag statt) wird der Feuerwehrojugend der Amateurfunk näher gebracht und soll somit das Interesse an dieser einzigartigen Kommunikationsart, auch im Hinblick auf den Not- und Katastrophenfunk, wecken. Ein mobiler Amateurfunk-Container (OM Walter, OE3DWA) sowie mobile und portable Stationen werden für verschiedene Betriebsarten eingesetzt.

Der NÖ. Landesverband hat beim Fernmeldebüro für Wien, NÖ und Burgenland um Sprecherlaubnis für die Jugendlichen angesucht. Es werden ca. 100 bis 120 Jugendliche erwartet! Wir laden alle Funkamateure und Funkamateurinnen ein, an diesem Fieldday teilzunehmen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen freut sich das Organisationsteam: Karl OE3ABB, Christian OE3DEC, Hellmuth OE3DHS, Walter OE3DWA, Herwig OE3HAU, Hanno OE1JJB, Michael OE3MBZ, Manfred OE3MPC, Otto OE3ODW sowie Willi OE3ZW.

ADL329 – Marchfeld Int. Museumswochenende (IMW) 2016

Am 3. und 4. Wochenende im Juni (18.–19. und 25.–26. Juni) wird das IMW 2016 auf Kurzwelle und UKW in folgenden Betriebsarten aktiv sein: CW, SSB, PSK, SSTV und anderen. Jedes Museum erhält nach der Registrierung eine IMW-Nummer, diese sollte auch auf den QSL-Karten notiert werden. Der **ADL329 Marchfeld** betreibt seine Clubstation in einem Waggon des **Eisenbahnmuseums Straßhof/Nordbahn** und hat die **IMW-Nummer 5351** zugeteilt bekommen.

Dieser Event gibt es bereits seit 2001 und wird von John, M0HEM und seinem Team organisiert. Dabei können die unterschiedlichsten Museen und sonstige interessanten Einrichtungen auf Kurzwelle und UKW in diversen Betriebsarten erreicht werden. Infos unter <http://www.radio-amateur-events.org/IMW/index.htm>

73 de Gerald, OE3GOD

ADL 324 – Stadt Heidenreichstein 10 Jahre Amateurfunkclub Heidenreichstein

Der Amateurfunkclub Heidenreichstein feierte bei herrlichem Wetter am Samstag, dem 30. April 2016, im Naturparkzentrum Heidenreichstein mit den Mitgliedern des AFCH sowie des ADL 324 „Stadt Heidenreichstein“ und anderen ADLs sein 10-jähriges Bestehen.

Im Dezember des Jahres 2005 wurde der AFCH gegründet. Danach erhielten wir im Jänner 2006 die genehmigten Statuten von der Vereinsbehörde. Gründungsmitglieder damals waren OE3MFC Maria, OE3RGB Rainer, OE3PLW Peter, OE3FPA Franz, SWL Maria, OE3SER Willi, SWL Renate †. Damals hatte der AFCH 7 Mitglieder, heute beträgt der Mitgliederstand 37.

Ehrengäste waren Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin Margit Göll, die in Vertretung des Landeshauptmanns Erwin Pröll gekommen war, Bezirkshauptmann Mag. Johann Böhm von der BH Gmünd, der Bürgermeister der Stadt Heidenreichstein Gerhard Kirchmayer, Vizebürgermeisterin Margit Weikartschläger, Bezirksfeuerwehrkommandant Erich Dangl mit Gattin, Kommandant der FF Heidenreichstein und Abschnittskommandant-Stv. des Abschnittes Litschau ABI Alfred Albrecht, Obmann der Agrargemeinschaft Heidenreichstein Karlheinz Piringer, Bezirkskommandant Rotes Kreuz Günter Waldhäusl, NÖ Zivilschutzverband Landesgeschäftsführer-Stv. Bernd Buric und Herbert Sax von der Raiffeisenbank Heidenreichstein, und natürlich zahlreiche Funkamateure und deren Begleitung. OE3RGB Rainer, OE3MFC Maria, OE3VVA Eva, OE3GJS Josef, SWL Patricia, OE3FPA Franz mit Gattin Maria, OE3VVB Ingrid, OE3ISS Wolfgang, OE3MHU Max, SWL Fini, OE3JKA Hans, SWL Anita, OE3PLW Peter mit Margit, OE3OBW Oskar, OE3BBU Bernhard, OE3JLA Jochen, OE3RSZ Raimund, OE3HWW Werner, OE3PFS Werner, SWL Gerhard, OE3SHW Stefan, OE5DSP Sepp, OE3MNS Michi mit Gattin, OE1TKS Tom mit Gattin Helga, OE7FZI Artur, SWL Hermi, OE3TWP Thomas mit Melanie, SWL Helmut mit Gattin Anita, SWL Siegfried, SWL Helge, SWL Peter. Insgesamt nahmen dreiundfünfzig Personen an unserer Jubiläumsveranstaltung teil.

Die Begrüßung der Anwesenden erfolgte durch den schon seit der Gründung vor zehn Jahren Vorsitzenden OE3RGB Rainer. Er gab einen Rückblick auf die vielen Aktivitäten des AFCH bezüglich Jugend anlässlich Kids Day, Ferienspiel, Workshops und Aktionstage in der NNÖMS Heidenreichstein oder in der Volksschule, auch über Notfunkveranstaltungen, Ausbildungskurse, Aktivierungen von OEFF-Gebieten und COTA-OE (WCA) Objekten, diverse Vorträge, usw.



Diese zahlreichen Aktivitäten der letzten 10 Jahre wurde von OE3GJS Josef mit einer Power Point Präsentation dargeboten, welche in der von OE3VVA Eva und SWL Patricia gestalteten Jubiläumsbroschüre nachzulesen sind. Danach folgten weitere Ansprachen der Ehrengäste.

Durch OE3MHU Max erfolgte die Ankündigung des Nachmittagsprogrammes via ATV in den Festsaal, von den verschiedenen Betriebsarten. Der Festakt am Vormittag endete mit einem warmen Buffet für alle Anwesenden.

Nachmittagsprogramm: ATV von OE3PFS Werner und SWL Gerhard. OE3JKA Hans führte CW vor, OE3MHU Max übernahm auch die Vorführung von SSTV, ARDOP und Phonie auf KW. OE1MNS Michi präsentierte SKYWARN Austria mit einer mobilen Wetterstation, wobei die Einspeisung in das APRS-Netz erfolgte. OE7FZI Artur betrieb D-Star mit dem Stick DV4-mini. Die filmische Dokumentation dieser Veranstaltung übernahm SWL Helge.

Diese Jubiläumsfeier des AFCH endete in den Nachtstunden bei einem Lagerfeuer. Unser nächstes Event ist das Spare-ribs Essen am 22. Juli in der Waldschenke.

vy 55, 73, das Team vom AFCH und ADL 324
OE3RGB Rainer





1. Internationaler WWFF & COTA Meeting Fieldday 6. bis 7. August, Burg Güssing



Der ÖVSV und das Team des Burgenländischen Amateur Radio Club, der Amateurfunkclub Heidenreichstein und der ADL 403 Südburgenländisches Hügelland laden alle interessierten Funkamateure herzlich zum 1. Internationalen WWFF- und COTA-OE-Meeting Fieldday in das schöne Burgenland ein.

Das Meeting/Fieldday findet von **6. bis 7. August auf der Burg Güssing** statt. Wir hoffen, dass recht viele Funkamateure aus nah und fern den Weg nach Güssing finden werden.

Eine Liste für **Übernachtungsmöglichkeiten** findet man auf www.oe4yla.com.

Treffpunkt ist die Burg Güssing – Batthyany-Straße 10, 7540 Güssing. Man trifft sich am Samstag ab 9 Uhr auf dem Gelände der Burg.

Im Vordergrund steht ein gemütlich-familiäres Treffen im Kreise Gleichgesinnter. Bei diesem soll das Experimentieren, Fachsimpeln und Testen beim bzw. über das gemeinsame Hobby Amateurfunk sowie der persönliche Kontakt der Funkfreunde untereinander gepflegt werden. Es gibt auch die Möglichkeit einen **Funkflohmarkt** zu veranstalten. Auf eine zahlreiche Teilnahme aus dem In- und Ausland freuen wir uns schon heute.

Zur Planung und Durchführung ist unbedingt eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung ist bitte unter Angabe der Personenanzahl **bis Freitag, 1. Juli**, an Anette OE4YLA, oe4yla@oevsv.at zu richten. **Aussteller sollten sich bitte ebenfalls rechtzeitig anmelden.**

Weitere ausführliche Informationen findet man unter www.oe4yla.com.

Neue Mitglieder im BARC

Es freut mich sehr folgende neue Mitglieder begrüßen zu dürfen: **Wolfgang OE3GXW**, **Günther OE4GZB** und **Harald OE4SQH**. **Wilhelm OE4WES** wird mit 1. Jänner zu uns stoßen :-)

Herzlich Willkommen in der BARC-Familie!

Amateurfunkprüfung April 2016 Newcomer und deren Rufzeichen

Wie bereits vor einem Monat angekündigt, möchte ich die Liste der Newcomer ergänzen:

Oliver OE3OMF, Klasse 1
Patrick OE4PKK, Upgrade auf Klasse 1
Günther OE4GZB, Klasse 1
Wolfgang OE3GXW, Klasse 1
Günther (Kurti) OE3KGX, Klasse 1
Harald OE4SQH, Klasse 1
Wilhelm OE4WES, Klasse 1

Wir gratulieren nochmals zur bestandenen Prüfung und euren neuen Rufzeichen.

Spektrumanalyzer Update!

x.test GmbH
 Amalienstraße 48
 A-1130 Wien
 01/8778 171-0
 info@xtest.at
www.xtest.at

Die X-Serie Spektrumanalysatoren von Keysight haben ein neues User Interface bekommen. Mit größerem Display, höherer Auflösung und Multi-Touch-Screen können Sie nun noch schneller und einfacher Ihre Spektrums- und Signalanalyse durchführen!



Dazu gehören: CXA N9000B, EXA N9010B, MXA N9020B, PXA N9030B und UXA N9040B.

Kontaktieren Sie uns für Ihre persönliche Beratung!



Mehr Informationen unter www.xtest.at !
 Your future enabled by our measurement!



ADL 507 – Ried-Grieskirchen OE-Contest

Traditionell ist der 1. Mai ein wichtiger Termin für die österreichischen Funkamateure es gilt beim AOEC Contest aktiv mitzumachen und das Funk-Equipment zu testen. Der Funk-LKW wurde zu diesem Zweck aus dem Winterschlaf erweckt.

Die ersten Vorbereitungen wurden bereits am 30. April gemacht. Für den LKW wurde ein ruhiges Plätzchen – weit weg vom ganzen Elektronikmog – gesucht und gefunden. Auch der Antennenaufbau wurde erledigt.

Equipment:

- Yaesu FT-847
- zwei Halbwellen-Dipole für 80m und 40m
- Eigenbauendstufe mit einer 3–500z Röhre mit ca. 700 Watt Ausgangsleistung
- als Stromversorgung kam ein Stromaggregat der Marke Honda EU 20i zum Einsatz

Als Rufzeichen verwendeten wir das Clubrufzeichen der Ortsgruppe Ried Grieskirchen **OE5XRL/5**. Die ersten QSOs wurden schon am ersten Tag geführt, um die Anlage zu testen – bombige Signale ließen auf einen tollen Contest schließen.

Voll motiviert begann das Contest-Team um 7.00 Uhr „CQ Österreich“ zu rufen. Leider machte uns das Wetter einen



Strich durch die Rechnung, dafür lief es beim Contest umso besser. Die Pause nutzten wir zum Fachsimpeln und um uns mit Gegrilltem wieder zu stärken. Letztlich schafften wir 439 QSOs und 79.459 Punkte.



Das Funker-Team:

OE5FKL Karl, OE5DZL Dieter, OE5RDM Robert, OE5RLN Reini, mit dabei waren OE5MHP Mathias, OE5FPM Florian und OE5KKP Klaus sowie einige Besucher.

Funk-Wandertag 2016

Herrliches Wanderwetter bescherte uns der Herrgott am 5. Mai, dem Christi-Himmelfahrts-Tag. Treffpunkt war am Flugplatz Kirchheim wo wir uns zu einem Gruppenfoto trafen und uns anschließend auf den Weg machten. Gemeinsam gingen wir vom Flugplatz in Richtung Kirchheim. Durchstreift wurden Wälder, Wiesen und Feldwege im Raum Kirchheim und Wippenham. Bei der Pestkapelle hoch über Kirchheim konnte ein herrlicher Ausblick genossen werden. Der perfekt Platz zum Rasten



und Fotos machen, ehe es wieder zurück Richtung Flugplatz ging. Im dort untergebrachten Restaurant „Fly Inn“ warteten schon die verschiedensten Stärkungen für Jung und Alt.

Auch heuer gab es wieder was zum Feiern, der Obmann und Wandertagorganisator Karl OE5FKL wurde zum zweiten Mal in Folge Landessieger beim Feuerwehrfunkleistungsbewerb in Silber. Herzliche Gratulation!

Abschließend ein herzliches Dankeschön an die 45 Teilnehmer für den herrlich geselligen Wandertag.

Auf bald!
das Team um Obmann Karl OE5FKL





XXX. Internationaler Jubiläums-Herbst-Fieldday in Gosau am Dachstein von 8.-11. September 2016

Am zweiten September-Wochenende, 9., 10. und 11. September, findet in Gosau am Dachstein der traditionelle Herbst-Fieldday, auf dem Gelände des Gasthofes/Pension **Kirchenwirt** (Familie Peham-Nutz) in Gosau, statt. **Bedingt durch das Jubiläum um einen Tag länger!** Organisatoren der Veranstaltung sind wieder OM Ingo König (OE2IKN), mit Unterstützung des Kirchenwirt-Teams, des Tourismusbüros Gosau am Dachstein sowie von XYL Elfie Klier OE6YFE.

Bei diesem Treffen haben auch dieses Jahr wieder alle Funkfreunde und SWLs die Möglichkeit, eine der drei „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ zu erwerben bzw. aufzustoßen, welche bis dato noch keine Möglichkeit dazu hatten. Träger der Gold-Nadel können darüber hinaus das „Gosauer Fossilien-Diplom + Trophäe“ erarbeiten!

Die **Sonder-Clubstation OE5XXM** mit dem **Sonder-ADL: 553** ist, wie schon im Juli, QRV und soll wieder in möglichst allen Betriebsarten aktiviert werden!

www.qrz.com/db/oe2xxm und www.qrz.com/db/oe5xxm

Alle etwaigen Teilnehmer werden schon heute gebeten, ihre Kurzwellen-, 2m-, 70cm- und 23cm-Transceiver, sowie dazugehörige Endstufen, Netzgeräte und Antennen mitzubringen. Auch Freunde von Paket Radio, ATV, SSTV, PSK31, SOTA etc. sind wieder sehr herzlich eingeladen.

OM Ingo steht für **nähere Auskünfte** gerne zur Verfügung: Tel./Fax: +43 (0)6227/7000 (ab 20 Uhr), Mobil.: +43 (0)664/142 29 82 (von 8–23 Uhr), per Mail: oe2ikn@cablelink.at sowie auf den Bändern!

Adresse für eventuelle (schriftl.) Rückfragen:
Ingo König OE2IKN, Mondseer Straße 45, 5340 St. Gilgen – AUSTRIA – (bitte SASE oder 1 IRC beilegen!).

Zimmerreservierungen, Ausschreibungsbedingungen und Bedingungen für den Erwerb der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadeln“ in Gold, Silber oder Bronze, des „Gosauer Fossilien-Diploms“ (+ Trophäe) => **NUR für GOLDNADEL-TRÄGER!!!**, sowie Ortsprospekte können **NUR beim/vom Tourismusbüro Gosau am Dachstein** getätigt bzw. angefordert werden (**nicht bei OE2IKN!**)

Anschriften:

Tourismusverband Dachstein Salzkammergut
Ortsstelle Gosau, Gosauseestraße 5, 4824 Gosau
Tel.: +43 (0)6136/8295; Fax: 8295-34
E-Mail: gosau@dachstein-salzkammergut.at
www.gosau.com und www.dachstein-salzkammergut.at

Gasthof/Pension Kirchenwirt, Fam. Peham-Nutz
Wirtsweg 18, 4824 Gosau, Tel. +43 (0)6136/8196; Fax 8196-15
E-Mail: gasthof.kirchenwirt@aon.at
www.kirchenwirt-peham.at

„Haus der Begegnung“, Kirchenstraße 27, 4824 Gosau
Tel.: +43 (0)6136/8242; Fax: 8242-4
E-Mail: hausderbegegnung@speed.at
www.hausderbegegnung.at

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten! Stellplätze für Wohnmobile beim Kirchenwirt nach vorheriger

Vorgesehenes Programm:

DONNERSTAG, 8. September:

20.00 Uhr: Zwangloses Treffen der schon angereisten Funkfreunde im Gasthof Kirchenwirt in Gosau (open end).

FREITAG, 9. September:

9.00 Uhr: Treffpunkt ist das Tourismusbüro in Gosau.

Die Einweisung erfolgt über das Relais am Krippenstein – OE5XKL (R4x: 145,712,5 MHz) – Node-Nr.: 534058, in OE: 504. Um den Umsetzer nicht zu lange zu belegen, wird um kurze Durchgänge gebeten sowie kurz vor Gosau auf die Frequenzen 438,725 MHz (Relais „Hunerkogel“, OE5XDM), 145,500 MHz (S 20) oder 433,300 MHz zwecks weiterer Einweisung oder Information QSY zu machen. **D-STAR-Umsetzer OE5XKL** (430,900/438,500 MHz).

10.00 Uhr: Abfahrt vom TV-Büro in Fahrgemeinschaften über den Paß Gschütt nach **Rußbach** zur Talstation der Hornbahn und Auffahrt. Fahrzeit Gosau – Rußbach ca. 10 Minuten. Oben angekommen fahren wir weiter mit dem Bummelzug („Ameisenexpress“) zur **Edtalm**. Der Fahrpreis für Bahn und Zug retour beträgt 16,- €. Wer möchte, kann zu Fuß zur Edtalm gehen (Gehzeit: ca. 1 Stunde) und nur mit dem Bummelzug zurückfahren. Die Fahrzeiten von Bahn und B-Zug sind stündlich und aufeinander abgestimmt. Auf der Alm besteht natürlich die Möglichkeit für Speis und Trank!

spätestens 15.00 Uhr: Rückfahrt von der Edtalm nach Gosau.

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen beim Kirchenwirt in Gosau.

SAMSTAG, 10. September:

ab 9.00 Uhr: Fieldday-Betrieb auf dem Gelände des Kirchenwirt.

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen im Kirchenwirt.

20.00 Uhr: Offizieller Begrüßungsabend mit Verleihung von erarbeiteten Leistungsnadeln und „Fossilien-Diplomen/Trophäen“ im Gasthof Kirchenwirt (open end).

SONNTAG, 11. September:

ab 10.30 Uhr: Ausklang des Jubiläums-Herbst-Fielddays bei einem Frühschoppen anlässlich des „Tags der Blasmusik“ beim Kirchenwirt.

15.00 Uhr: Offizielles Ende des Fielddays und individuelle Heimreise.

Abprache mit den Wirtsleuten nur begrenzt vorhanden, KEIN STROM!

Die Idee zur Leistungsnadel hatte: OM Harald Mösli OE5MHM – silent key 1996!

Fossilien-Diplom/Trophäen-Erfinder: TV-Gosau; DL5ED, OE6YFE, (+) OE5IAM und OE2IKIN.

mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX
Ingo König OE2IKN, oe2ikn@cablelink.at

Nicht vergessen: 1. bis 3. Juli – XXXII. Internationales Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein

Das Programm und weitere Infos findet ihr in der QSP 3/2016. **Wir freuen uns auf euren Besuch!**

Vorankündigung für den 6. OE5-SOTA Tag 2016



Unser alljährlicher OE5-SOTA Tag findet heuer am **Samstag, 10. September**, statt.

Wir laden wieder alle Funkamateure und SOTA-Interessierte recht herzlich ein, an diesem Tag regen Funkbetrieb von diversen Berggipfeln (als Aktivierer) sowie vom Shack (als Chaser) zu machen.

Einzugsgebiet wird diesmal **der Raum von Bad Ischl** sein. Ausklingen wird unser Aktivitätstag mit einem gemütlichen Erfahrungsaustausch bei Speis und Trank **um 16.00 Uhr LT beim Gasthaus Zur**

Wacht. Dieses Gasthaus war früher mal eine alte Grenz-wacht und befindet sich daher zwischen der Landesgrenze OE2 und OE5, sprich zwischen Bad Ischl und Strobel.

Fürs Navi:

5351 Strobel am Wolfgangsee, Aigen 18



Bei Schlechtwetter wird diese Veranstaltung um eine Woche verschoben – wird im SOTA-Watch noch rechtzeitig angekündigt! Und nicht vergessen im SOTA-Watch seinen geplanten Berggipfel zu posten! ;-)

bis dahin gd dx und Berg Heil!
vy 73, Christian OE5HCE



funk-elektronik HF-Communication

Grazerstraße 11, AT-8045 Graz, Tel. +43 (0) 720 270013



Kurzwellen- Breitband- Vertikalantenne für die Frequenzbänder 6 / 10 / 12 / 15 / 17 / 20 / 30 / 40 und 80m Band. Diese robuste Antenne aus "ALU" und am Fuße eine Anpassung mit UHF-Anschluss, hat eine Länge von 7,13 m und eine durchschnittliche SWR von 1,5 : 1, wobei durchaus ein Antennen-Tuner auf manchen Frequenzband benötigt werden kann.

Die Antenne ist unabhängig vom Erdboden und kann entweder 3 m oder höher über Grund auf einem Mast oder Hausdach montiert werden.

Technologie:

Frequenzband TX: 3,5 - 57 MHz
Frequenzband RX: 2,0 - 90 MHz
Belastbarkeit: 250 Watt Sendeleistung
Impedanz: 50 Ohm SWR: 1 : 1,5 oder besser
Anschluss: UHF-Buchse
Länge der Antenne: 7,13 m
Mastaufnahme: 40 mm
Windlast: 30m/sec
Gewicht: 3,75 kg

279,00 €

Lieferumfang:
Antenne OUT-250-B ALU-Ausführung und Anleitung.



290,00 €

RigExpert AA-30, 0.1 bis 30 MHz, ist ein leistungsfähiger Antennen-Analyzer, der entwickelt wurden, um Antennen und Antennen-Speiseleitungen zu testen, prüfen, abzugleichen oder zu reparieren.

Man reduziert Zeit und Kosten beim Einstellen und Optimieren von Antennen. Leicht zu bedienende Messverfahren und mehr... Weitere Info auf www.funkelektronik.at

www.funkelektronik.at – verkauf@funkelektronik.at



Morse-Gehörlesen

Das Gehörlesen der Morsezeichen, das Verstehen ganzer Wörter und Sätze ohne Niederschrift, gilt als Ziel der Morsekunst. Gehörlesen bedeutet Entspannung und ist die Krönung der Telegrafie.

„Wer den Klartext nicht beherrscht, der hat den Lernprozess der Telegrafie nicht abgeschlossen, sondern ihn unterbrochen oder gar für immer abgebrochen. Er begnügt sich mit der bloßen Identifizierung des Rufzeichens und dem Rapport. Den Namen und das QTH entnimmt er ohnehin dem PC, der für ihn auch den Rest der Buchführung übernimmt.

Oder er begnügt sich mit dem Standard QSO, bei dem jedoch keine Fragen gestellt oder Anmerkungen gemacht werden dürfen, weil man keinen Klartext versteht und damit die Telegrafie nicht vollständig beherrscht.

Da nützt es auch nichts, sich mit dem Hinweis auf QRM, QSB oder QRU/QRT aus der Affäre zu ziehen. Da „würde“ nur helfen, etwas mehr Zeit für CW zu investieren und den Lernprozess zu Ende zu bringen.

Wer neben QRL und Familie Zeit für PC, Facebook, Twitter und andere Hobbys hat, der „könnte“ eigentlich auch seine abgebrochene CW-Karriere erfolgreich zu Ende bringen, so wie man auch die große Lizenz geschafft hat.

Ich wünsche euch den nötigen Ehrgeiz für die letzte zu nehmende Hürde und versichere, ihr erlebt die Telegrafie ganz neu, als eine schöne und gefahrlose Droge mit Langzeitwirkung.“

*ermutigende Grüße und viel Erfolg wünscht
Dieter DL2LE*

Es gibt viele Wege. Jeder Weg bietet Vor- und Nachteile.
Hauptsache ist: Eine rege Aktivität!

Wechselseitige Klartext-Telegrafie mit einem vertrauten Funkpartner finde ich am besten. Die Vertrautheit vermeidet große Hemmungen. Ob ganz langsam, ob holprig oder fehlerhaft oder mit vielen Missverständnissen oder Wiederholungen. Es ist völlig egal!!!

Hier ist der Weg das Ziel! Und wenn man sich nach langer Zeit gemeinsam daran erinnert, denkt man mit Freude an den erlebten Hamspirit!

CW-Patensystem:

Die CW-Schule Graz wird ein CW-Patensystem aufbauen. Dem Schüler wird ein erfahrener Telegrafist quasi als Pate zur Seite gestellt. Der Pate soll aber Tempo 15 WPM sauber geben können. Wer würde gerne als Pate CW-Anfängern zur Seite stehen?

Anmeldung unter gerhard.ranftl@utanet.at
Betreff: CW-Pate

Vortrag:

11. Juni – CW-Treffen in OE6
Ist mein eigenes Geben richtig? –
Aus dem Gedächtnis geben –
Gehörlesen

Seminar:

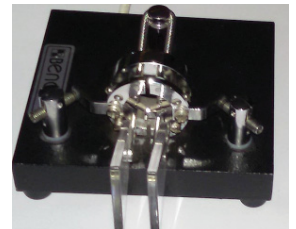
**Aus dem Gedächtnis geben –
Gehörlesen**
für Lehrer und Schüler

Termin wird auf <http://www.oe6.oevsv.at/cwschule-graz/>
und <http://www.qrz.com/> bekannt gegeben.

Anmeldung unter gerhard.ranftl@utanet.at
Betreff: Seminar

Die Teilnehmerzahl ist wegen Einzelunterricht begrenzt.
Die Möglichkeit einer passiven Teilnahme ist gegeben
(Hospitation).

73 es 55
CW-Schule Graz,
OE6RDD Gerhard
AGCW 3835, HSC 1940,
VHSC 423



Vorankündigung:

3. Fieldday in der Südsteiermark

beim Bikercamp Route 69 in Eichberg 69

Datum: 19. August, 9.00 Uhr
bis 21. August, 23.00 Uhr

An alle Funkfreunde,
ich möchte euch gerne zum 3. Fieldday mit Funkflohmarkt (Tische vorhanden) beim Bikercamp Route 69 in Eichberg 69, 8463 Leutschach einladen. Für Camper stehen Toiletten und Duschräume zur Verfügung. Stromversorgung vorhanden.

Koordinaten: N 46° 40, 15 E 15° 26, 12

<http://www.route69.at/>

Anfragen: bitte an Albin Kozar oe6kae@gmx.at,
Tel. 0664/410 35 92

auf zahlreichen Besuch freut sich
Albin OE6KAE
ADL 613 Leibnitz

Einladung zum **29. Fieldday in Dobl** am 2. und 3. Juli 2016

Die Aufbauarbeiten der Veranstalterzelte und der Antennen werden schon am Montag, dem 27. Juni, beginnen. Helfer sind sehr herzlich willkommen.

Für Wohnmobile und Zelte von Besuchern stehen Gelände und Stromversorgung bereits ab Dienstag, 28. Juni, zur Verfügung. Desgleichen ist auch die Nutzung der Sanitäreinrichtungen im Keller des alten Sendergebäudes bereits ab Dienstag möglich. W-LAN ist vorhanden und Hamnet-Einstieg möglich. Warme Speisen gibt es ab Freitag Nachmittag (1. Juli) aus unserer Feldküche.

Durchgehend besteht die Möglichkeit sich für den neuen AFU-Kurs an der TU Graz zu informieren, Interessentenanmeldung abzugeben bzw. auch einen Kursplatz fix zu reservieren. Näheres auf <http://www.oe6.oevsv.at/afukurs-graz/>

Am **Samstag und Sonntag**, durchgehend **ab 10.00 Uhr**, wird Harald, OE6GC, wieder ein geführtes SMD-Bastelprojekt anbieten. Es handelt sich dabei um ein Digi Interface zwischen Funkgeräten, speziell des FT-817 aber auch anderen, und einem Smartphone oder Tablet. Damit lassen sich dann PSK31, RTTY, SSTV, CW und viele weitere Digimodes im Empfangs- und Sendebetrieb mit einem Handy oder Tablet bewerkstelligen. Dieses Interface, wurde ähnlich dem www.wolphi.com/interface/ konzipiert, weist jedoch gegenüber diesem, wie wir meinen, einige Verbesserungen auf. Wahlweise kann aber auch ein Morsesummer, welcher sich auch hervorragend als Durchgangsprüfer für elektronische Schaltungen eignet, aufgebaut werden.

Unterstützt werden diese beiden Projekte von Mag. Hansjörg Gomm der BULME, der Fa. Neuhold Elektronik Graz und Funkamateuren, welche diese Projekte bereits selbst realisiert haben.

Sachkundige Anleitung ist dadurch gewährleistet, der Erfolg wird für jeden garantiert, fortgeschrittenes Lebensalter ist kein Hindernis! Zwei AFU-Kursteilnahmen werden unter den SchülerInnen verlost und für SchülerInnen ist auch das Bastelprojekt kostenlos, von Älteren nehmen wir gerne eine kleine Spende entgegen.

Die Bausätze sind **nicht käuflich zu erwerben**, sie können nur vor Ort zusammengesetzt werden! Aufgrund der großen Nachfrage wird um Voranmeldung unter



oe6gc@oevsv.at und Angabe des voraussichtlichen Tages der Teilnahme gebeten.

Unser Grazer AFU Händler Franz Hocevar, OE6HOF, (Fa. funk-elektronik HF Communication) wird auch heuer wieder die interessantesten Geräte aus dem Amateurfunkangebot vorführen.

Rudis Funkshop hat sich ebenfalls angemeldet und wird an beiden Tagen mit einem breiten Angebot vor Ort sein.

Die Fa. Neuhold Elektronik Graz wird wieder interessante Sachpreise zur Verfügung stellen, welche unter den aktiven Teilnehmern an den Bastelprojekten und der Fuchsjagd verlost werden.

Weitere Aussteller, Händler, Flohmarktbesucher und Sponsoren sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Ortsstelle 601 Graz, Werner, OE6VWG
Ortsstelle 619 Graz-Umgebung, Benno, OE6MBD

Programm

29. Fieldday in Dobl:

SAMSTAG, 2. Juli:

10.00 Uhr: beginnen die Bastelprojekte

15.30 Uhr: Führung durch die historische Sendeanlage und Räumlichkeiten der „Antenne Steiermark“ durch Hubert, OE6THH, mit Start des Notstromdiesels aus dem Jahre 1939.

16.30 Uhr: Versteigerung – aus Nachlässen werden schöne Amateurfunkgeräte sehr günstig angeboten.

SONNTAG, 3. Juli:

10.00 Uhr: Einschulung von Newcomern für die 80m Fuchsjagd. Bitte um Voranmeldung unter peilen@oevsv.at, wenn Leihpeiler benötigt werden.

10.30 Uhr: Briefing zur 80m Fuchsjagd – <http://ardf.oevsv.at/> – zu der wir auch Fuchsjäger aus den Nachbarländern erwarten. Führung durch die Fuchsjagd auch für Schnupperer.

14.00 Uhr: Senderführung

16.00 Uhr: feierliche Fuchsjagd-Siegerehrung und Preisverleihung

Bastelprojekte Dobl 2016

Im Rahmen des Fielddays in Dobl werden wieder **zwei geführte SMD-Bastelprojekte** angeboten. Diese werden unterstützt von der **Bulme** und der **Fa. Neuhold Elektronik** in Graz. Sie sind für die Teilnehmer kostenlos. Die beiden Projekte sind nur während des Fieldday in Dobl 2016 nutzbar. Aufgrund des üblicherweise großen Interesses wird **Anmeldung unter oe6gc@oevsv.at** empfohlen.

Bastelprojekt Digi Interface:

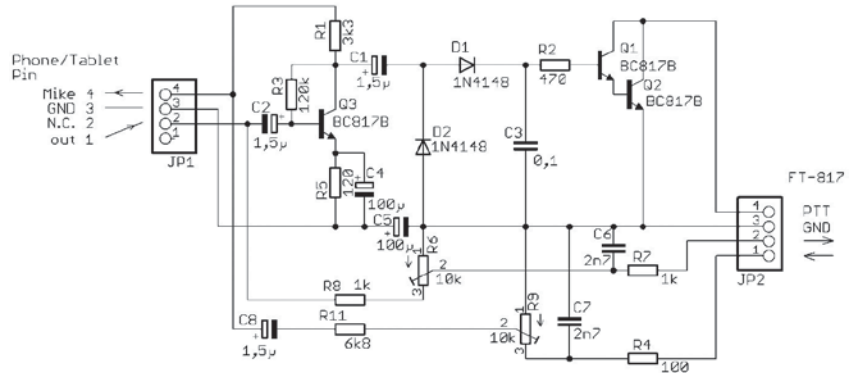
Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Digi Interface zwischen Funkgeräten, speziell des FT-817 aber auch anderen, und einem Smartphone oder Tablet. Damit lassen sich dann PSK31, RTTY, SSTV, CW und viele weitere Digimodes im Empfangs- und Sendebetrieb mit einem Handy oder Tablet bewerkstelligen. Dieses Interface wurde ähnlich dem www.wolphi.com/interface/ konzipiert, weist jedoch gegenüber diesem einige Verbesserungen auf.

Schaltungsbeschreibung:

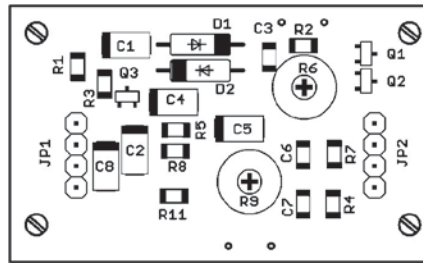
Bei Empfang von Digi-Sendungen (PSK31, RTTY, CW, SSTV u.ä.) kommen die NF-Signale aus dem Funkgerät über JP2/1 und Einstellregler R9 und JP1/4 an den Mikrophoneingang des Smartphones oder des Tablet. Sie werden von einer entsprechenden App ausgewertet und auf dem Bildschirm decodiert dargestellt.

Bei Sendung wird das NF-Signal aus dem Smartphone oder Tablet über JP1/2 einerseits über R6 und JP2/2 dem

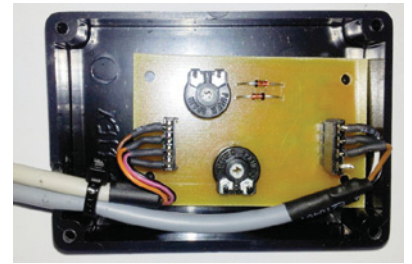
Schaltplan Digi Interface:



Bestückungsplan und Ansicht:



Bestückung der SMD-Bauteile auf Cu-Seite



Ansicht Oberseite im Gehäuse

Bastelprojekt mV + Morse-Beeper:

Schaltungsbeschreibung:

Durch die Beschaltung des Operationsverstärkers liegt nur eine Spannung von 80mV zwischen P1 und P2. Wenn P1 mit P2 verbunden wird (Morsetaste, Prüfspitzen), steuert T1 durch und der Summer wird aktiviert.

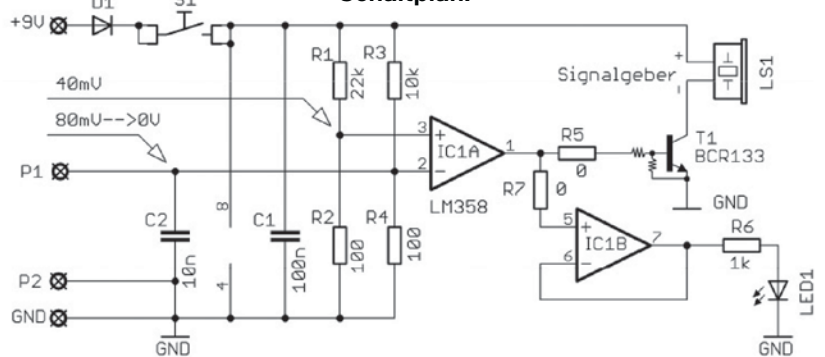
Aufgrund der geringen Spannung zwischen P1 und P2 können auch sehr empfindliche spannungslose Elektronikschaltungen effizient und schonend auf Kurzschlüsse geprüft werden.

Mikrophon- oder Digi-Eingang des Funkgerätes zugeführt und andererseits über Q3 verstärkt, gleichgerichtet und über JP2/4 als PTT Information dem Funkgerät zugeführt, wodurch dieses auf Sendung geht.

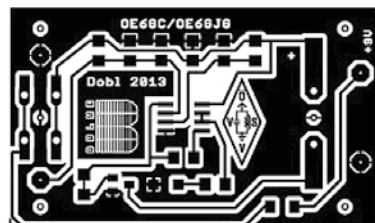
Die beiden Einstellregler dienen zur Amplitudenanpassung im Sende und Empfangsweg.

Entsprechende Apps sind über <http://www.wolphi.com/> oder Playstore kostengünstig downloadbar.

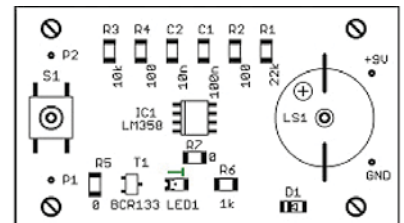
Schaltplan:



Layout und Bestückungsplan:

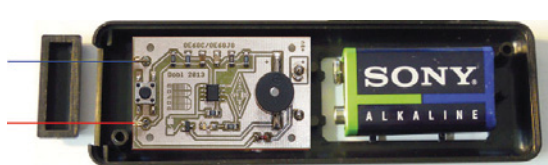


Printvorlage in IEL-Werkstätte erstellt mit Eagle 5.11 – gom@bulme.at



Bei Verwendung des Transistors BCR133 ist kein Vorwiderstand R5 notwendig, ansonsten Leiterbahn unter R5 durchtrennen, R5 = 10 Ω

Ansicht im Gehäuse:





Bericht: Ordentliche Hauptversammlung des Landesverbandes Tirol des ÖVSV

Am Freitag dem 6. Mai 2016, fand im Restaurant Die Reiterei in Aldrans oberhalb von Innsbruck, die alle 4 Jahre stattfindende ordentlichen Hauptversammlung des Landesverbandes statt.

Nachdem zu Versammlungsbeginn um 19.30 Uhr nicht ein Drittel der aktuell 335 Mitglieder anwesend war, wurde die Hauptversammlung eine halbe Stunde vertagt und war dann, durch die anwesenden Mitglieder und Stimmen, beschlussfähig.

Nach der Begrüßung durch Landesleiter Manfred, OE7AAI begann im Beisein von Landesleiter Stellvertreter OM Dr. Markus Zorn und Ehrenmitglied LL (AD) Guzzi, OE7GB die Versammlung. Das Protokoll führte Schriftführer Thomas, OE7KUT.

Landesleiter Manfred berichtete umfangreich aus den vier Jahren seiner Tätigkeit und hob unter anderem besonders die positive Mitgliederentwicklung (+13%) und die Jugendförderung hervor. Anschließend wurden die Preisträger des Preisausschreibens des LV Tirol für die Erteilung eines SEPALastschriftmandats für die vereinfachte Bezahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrages bekanntgegeben. Wir gratulieren recht herzlich! Nach dem Bericht des Schatzmeisters OM Georg, OE7JVT und dem Bericht des Rechnungsprüfers OM Ing. Arnold Janku, OE7NJI wurde die Entlastung des Schatzmeisters beantragt.

Es folgten die Berichte der Ortsstellen und Referate sowie des Klubmanagers Ludwig, OE7LSH, der das harmonische und nette Miteinander bei den Klubabenden lobend erwähnte und dem LL Manfred seinen tiefen Dank für seine Arbeit aussprach. Die Ortsstellen sind derzeit mit der Modernisierung ihrer Relais sowie Aktivitäten im Notfunkbereich beschäftigt.

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wurden OM Frank, OE7FFD und OM Jürgen, OE7CLI zum Wahlhelfer ernannt. Nachdem es keinen Gegenvorschlag für die Neuwahl des Vorstandes gab, stellte sich der bestehende Vorstand in geheimer Wahl erneut dem Votum der versammelten Mitglieder, die den Wahlvorschlag einstimmig annahmen.

Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen inkl. Briefwahlstimmen: **20**

Alle abgegebenen Stimmen waren gültig. Der neue Vorstand wurde mit 20 Ja-Stimmen, mit keiner Nein-Stimme und keiner Stimmenthaltung gewählt.

Der Versammlungsleiter bedankte sich bei den abgelösten Mitarbeitern des Landesverbandes für die erbrachte Arbeit für den LV Tirol des ÖVSV und wünscht den neuen gewählten Referenten und Vorstandsmitgliedern sowie den in ihren Funktionen bestätigten Funktionären viel Erfolg.

Der neue Vorstand des Landesverbandes Tirol:

Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI
Landesleiter Stv.: Dr. Markus Zorn, OE7MZH
Schatzmeister: Georg Kammerlander, OE7JVT
Schatzmeister Stv.: Hans Gaigg, OE7DGI

Rechnungsprüfer:
1. Rechnungsprüfer: Ing. Arnold Janku, OE7NJI
2. Rechnungsprüfer: Dr. Fritz Melcher, OE7FRI

Erweiterter Vorstand:
Schriftführer: Thomas Kugler, OE7KUT
QSL Manager: Egon Pelzer, OE7PET

Hüttenwart: Hans Gaigg, OE7DGI
Klubmanager: DI Ludwig Stonig, OE7LSH

Referatsleiter:
Anlagenbau: Adi Strigl, OE7DA
Ausbildung: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI
Digitale Betriebsarten: Markus Fankhauser, OE7FMI
Jugend: Christian Holzner, OE7CKH
UKW und ATV: Thomas Ostermann, OE7OST
Not- und Katastrophenfunk: Oliver Rehfeld, OE7REH
Peter Oberhofer, OE7OPJ
Rotes Kreuz LV Tirol Katfunk: Ing. Wolf Höller, OE7FTJ

Auf Antrag der Hauptversammlung wurden die Mitgliedsbeiträge für das Vereinsjahr 2016 nach kurzer Diskussion wie folgt festgelegt:

Kategorie	Beitrag
Vollmitglied	€ 73,00
Familienmitglied (bei einem Vollmitglied im gleichen Haushalt)	€ 42,00
Ermäßigt bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 17,00
Ermäßigt 15 Jahre bis zum vollendeten 19. LJ	€ 36,00
Ermäßigt Behinderte, Lehrlinge, Studenten, Zivil-/Präsenzdiener	€ 53,00
Aufnahmegebühr	€ 8,00
Versäumniszuschlag	€ 5,00
Mietkosten Hafelekarhütte/Tag	€ 15,00
Mietkosten Hafelekarhütte/Tag (OE7 Mitglieder)	€ 10,00

Die moderate Erhöhung wurde einerseits mit den stark gestiegenen Gebühren (4,5fache Gebühren für neue Relais und Relais mit geänderten Bewilligungen) und der zu erwartenden Indexanpassung des Dachverbandsbeitrages argumentiert.

Es folgte die Bekanntgabe der bei der erweiterten Vorstandssitzung abgestimmten Budgetanträge der Referate und Ortsstellen, die einstimmig angenommen wurden.

Der Vorstand beantragt den Betrag zu beschließen, bis zu dem der Vorstand den Verband ohne Hauptversammlungsbeschluss verpflichten kann: € 2.000,00. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Darüber hinaus wurden einige Anpassungen bei den Statuten hinsichtlich der Rechnungsprüfung der Ortsstellen sowie der Möglichkeiten der Bezahlung der Mitgliedsbeiträge vorgenommen. Auch diese Anträge wurden einstimmig angenommen. Sobald die Vereinsbehörde die Statutenänderungen genehmigt hat, werden diese auf der OE7 Homepage veröffentlicht werden.

Weitere Anträge seitens der Ortsstellen oder der anwesenden Mitglieder gab es keine.

Zum Veranstaltungsort des Tiroler Landesfieldday 2016 wurden keine Vorschläge gemacht. Landesleiter Manfred bittet daher dringend um entsprechende Vorschläge bis spätestens 1. Juni 2016, damit der Veranstaltungsort noch in der Juli/August Ausgabe der QSP angekündigt werden kann.

Zum Abschluss bedankte sich der neue Landesleiter in OE7 OM Ing. Manfred Mauler, OE7AAI bei den Anwesenden für

das ihm schon bisher entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit allen Ortsstellen und Referenten.

LL Manfred bittet auch um entsprechendes Feedback und Ideen für die Weiterentwicklung des Amateurfunks in Tirol und um aktive und zahlreiche Teilnahme am Vereinsleben und an den Veranstaltungen des Landesverbandes zur Pflege der Gemeinschaft aller Funkamateure in Tirol.

Um 22.52 Uhr wurde die Hauptversammlung von Versammlungsleiter Manfred, OE7AAI geschlossen.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und den Leistungen findest du auf unserer Homepage unter:

<http://www.oe7.oevsv.at/lv7/Klubleistungen/>

Thomas, OE7KUT
Schriftführer

Hafelekarhütte/Innsbruck: Montage 15m Teleskop-Kurbelmast

Sobald die Witterung und der Schnee es zulässt möchte Hüttenwart Hans, OE7DGI, unseren 15m Teleskop-Kurbelmast, der das Montieren mitgebrachter Antennen erleichtern soll, auf der Hafelekarhütte montieren. Der Mast wurde bereits im Herbst 2014 von Reinhard, OE7KNT generalüberholt und letztes Jahr auf die Hütte transportiert. Ungünstige Wetterbedingungen haben aber die Montage bisher leider verhindert. Helfer für den Aufbau sind natürlich höchst willkommen und melden sich bitte direkt bei Hans.

Die Hafelekarhütte auf dem Gipfelgrad der Nordkette oberhalb von Innsbruck auf 2.269m Seehöhe bietet ideale Voraussetzungen für ungestörten Funkbetrieb inmitten einer atemberaubenden hochalpinen Bergkulisse.

Die Hütte kann von ÖVSV-Mitgliedern und Mitgliedern unserer Schwestervereine tageweise gemietet werden.

Die Hütte ist einfach aber zweckmäßig eingerichtet, hat 3 Schlafplätze, eine Kochnische und eine Essecke und ist mit fix installierten, von innen manuell drehbaren, 2m und 70cm Antennen sowie Aufhängevorrichtungen und externen Kabelanschlüssen für mitgebrachte Drahtantennen sowie einem 12V Netzteil und einem großzügigem Funktisch ausgestattet. Die Heizung erfolgt elektrisch. Sanitäre Anlagen befinden sich zu den Betriebszeiten in der Bergstation.

Mietkosten: 15 €/Tag zzgl. Stromkosten von 0,60 €/kWh
ÖVSV-Mitglieder aus OE7 zahlen eine ermäßigte Miete von 10 EUR/Tag.
Spenden, die uns bei der Erhaltung der Hütte helfen sind sehr willkommen.



Der Schlüssel kann bei unserem Hüttenwart nach rechtzeitiger vorheriger telefonischer Vereinbarung abgeholt werden.

Hüttenwart: Hans Gaigg, OE7DGI
Mobil: 0676/571 24 72, E-Mail: oe7dgi@oevsv.at

Aktuelle Infos und weitere Bilder der Hafelekarhütte:
<http://www.oe7.oevsv.at/huette/>

Info Nordkettenbahn:
<http://www.nordkette.com>

Über die geplante Mastmontage berichten wir ausführlich in einer der nächsten Ausgaben.

Thomas, OE7KUT

Hättest du es gewusst?

Entdeckung der kosmischen Strahlung am Innsbrucker Hafelekar

Das Hafelekar war übrigens der bevorzugte Ort für Messungen und die Labortätigkeit zur Theorie der „Kosmischen Strahlung“ des späteren Nobelpreisträgers Viktor Franz Hess.

Hess erforschte dort eine damals noch unbekannte Strahlung, deren Herkunft ursprünglich im Erdinneren vermutet wurde. Hess widerlegte diese Hypothese durch Messungen in einem Heißluftballon und in seinem Labor unweit unserer Hafelekarhütte, denn die unbekannte Strahlung wurde mit zunehmender Höhe stärker. Er folgerte daraus, dass diese ominöse Strahlung aus dem Weltraum kommen müsse und nannte sie daher „Kosmische Strahlung“.

Für diese Entdeckung bekam Hess 1936 den Nobelpreis für Physik. So sind das Hafelekar und die Hafelekarhütte zum untrennbaren Teil der Geschichte der modernen Strahlenphysik geworden. Sein Versuchsaufbau ist auch heute noch am Hafelekar in einem Schaufenster zu sehen.

Jeder Funkamateurliebt es, dass er die kosmische Strahlung auch hörbar machen kann. Ein Teil des Rauschens bei offener Rauschsperrschaltung stammt von der von Hess entdeckten „Kosmischen Strahlung“.

Link: <https://www.victorfhess.org/>

Thomas OE7KUT, Schriftführer

Einladung: Treffen der Freunde der Morsetelegrafie der Tiroler Funkamateure

Auf Initiative von Klaus, OE7KMJ treffen sich die Teilnehmer des OE7 Morsekurses 2014/15 zu einem Wiedersehen und Erfahrungsaustausch.

Veranstaltungsort ist das Restaurant & Cafe **Die Reiterei**.

Datum: Samstag, 18. Juni 2016

Beginn: 18.00 Uhr

Adresse: Die Reiterei, Pferdesportzentrum 1, 6071 Aldrans



Bei einem gemütlichen Treffen der CWisten ist geplant die Kontakte wieder zu intensivieren und Pläne für die Perfektionierung der Fertigkeit des Morsens zu schmieden.

Funkamateure, die sich für diese Betriebsart interessieren, sind herzlich eingeladen auch vorbeizukommen.

Nicht vergessen:

Nehmt auf alle Fälle eure Lieblingstasten mit!

Wir bitten um **Anmeldung bis spätestens 12. Juni 2016**, damit wir ausreichend Plätze reservieren können!

Bei der Zufahrt zum Pferdesportzentrum beachtet bitte, dass der Schranken bei der Ein- und Ausfahrt automatisch öffnet. Gleich nach dem Schranken rechts stehen ca. 60 Parkplätze zur Verfügung. Der Zugang zum Restaurant & Cafe, welches sich auf der Nordseite des Gebäudekomplexes befindet, ist nur zu Fuß möglich.

Anmeldung:

Manfred, OE7AAI, oe7aai@oevsv.at, Tel. 05223/443 89

Bild: Gaststube – Die Reiterei ©Die Reiterei

IGS ELECTRONIC

Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at



Netzgeräte MFJ-4230MV
30 A (25 dauernd) 13,6 VDC
Volt/Ampere-Meter, 1,36 kg
127x63,5x152,4 mm

115,-



MFJ-4128 28 A (25)
13,6 VDC, 178x57x190 mm

104,-

Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/D. Pfeifferstr. 7 tel 0732 733128
email : info@igs-electronic.at

MFJ 925 IntelliTuner™

MFJ

200 Watt MightyMite

Automatik-Tuner für
YAESU ICOM
KENWOOD

passt praktisch jede
Antenne auf perfektes
SWR an. 1.8 MHz bis 30 MHz
6 bis 1600 Ω, 10.000 Speicher



Aktions-Preis

175,-



Einladung zum 39. Hohenwart-Treffen der ÖVSV-Ortsstelle Wolfsberg, ADL 803

am **Samstag, dem 30. Juli**
von **10.00–17.00 Uhr MESZ**

in und um das Naturfreundehaus
am **Klippitztörl**

1615 m ü. d. M., LOC JN76IW

GPS: 46°56'10.56" Nord. 14°40'30.77" Ost.

Veranstalter: Ortsstelle Wolfsberg, ADL 803

Funkamateure sowie Funkfreunde aus Nah und Fern sind wieder herzlichst dazu eingeladen, am bereits traditionellen Hohenwart-Treffen am Klippitztörl im Lavanttal teilzunehmen.

Persönliches Kennenlernen, Erfahrungsaustausch, Gemütlichkeit und Kärntner Gastlichkeit stehen wie immer im Vordergrund.

Möglich und besonders erwünscht sind die Errichtung und der Betrieb von Fieldday-Stationen.

Die schönen und gepflegten Wanderwege sowie die urigen Almhütten laden Jung und Alt zum Wandern und Verweilen ein. Die Sommerrodelbahn sowie der Sessellift auf den 1018 Meter hohen Hohenwart sind in Betrieb. Weitere Infos sind unter www.klippitz.at abrufbar.

Für das leibliche Wohl – in kalter, warmer oder flüssiger Form – sorgen unsere Hüttenwirtin Bettina und ihr bewährtes Team.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Wetterfeste Sitzplätze sind im Naturfreundehaus genügend vorhanden.



Um rege Beteiligung und gute Laune wird gebeten!

Anfahrt aus dem Lavanttal als auch aus dem Görttschitztal über die Klippitztörl-Landesstraße L91. Das Naturfreundehaus befindet sich unmittelbar neben der Passhöhe am Klippitztörl. **Hinweisschilder bitte beachten.**

Parkplätze sind beim Naturfreundehaus sowie auf der Passhöhe in ausreichender Zahl vorhanden.

Einweisung auf UKW S14 (145,350 MHz)

Rückfragen bitte an hans.putzer@a1.net oder per Telefon unter 0664/166 55 13.

Ortsstellenleiter OE8SPK, Hans Putzer e.h.



Grillfest beim OE9 Camp anlässlich der Hamradio 2016

Das bei den Funkern aus OE und unseren Freunden aus Nah und Fern beliebte Grillfest beim Camp der OE9er auf dem Campingplatz der Hamradio findet heuer **am Freitag, dem 24. Juni** statt. Wir freuen uns schon auf ein gemütliches Treffen mit Freunden ab ca. 18.00 Uhr.

Das Hamcamp Team

† SILENT KEY

Georg Dorfleitner OE1DO, ist völlig überraschend im 76. Lebensjahr verstorben. Wie das zweistellige Rufzeichen belegt, war Georg noch ein echter Old Man in der Gilde der Funkamateure. Dem LV1 gehörte er seit 24. April 1969 an. Wir trauern mit den Angehörigen.

tief betroffen, OE1OWA Oskar LL Stv. LV1

OE5DGO Ing. Thomas Ecker hat am 11. Mai im 50. Lebensjahr nach kurzem schweren Leiden das Mikrofon für immer aus der Hand gelegt. Er war Mitglied im ADL509 Steyr sowie ADL055 AMRS Wels. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen!

für die Ortsstelle ADL055 Wels, Christian OE5HCE



Jahreshauptversammlung 2016 der AMRS

Am **Samstag, 4. Juni**, findet die Jahreshauptversammlung der AMRS mit Neuwahl des Vorstandes statt.

Ort: Hotel-Restaurant Laschenskyhof,
Josef-Hauthalerstraße 2, 5071 Viehhausen

Zeit: 15.00 Uhr

Bereits um 13.00 Uhr findet eine Vorstandssitzung statt.

Sollte jemand verhindert sein, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen, sollte man eine Person seines Vertrauens mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten, um sein Stimmrecht wahrnehmen zu können.

Nach der JHV gibt es noch einen Vortrag über unsere DXPedition in die Toskana vom September 2015, bzw. einen gemütlichen Ausklang bis ca. 22.00 Uhr.

Für Fragen bin ich jederzeit erreichbar:
per E-Mail oe4rgc@amrs.at oder unter folgenden Telefonnummern: 0676/505 72 52 und 050201-10/58 230.

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme der AMRS-Mitglieder an der Jahreshauptversammlung.

vy 73+55 de Robert OE4RGC, Leiter AMRS

ACHTUNG!!!

Der **Juni-Klubabend** der AMRS wird von Dienstag, 7. Juni, **auf Dienstag, 14. Juni, verschoben**, da ich am 7. Juni auf Übung bin.

Thema des Klubabend: „Video über die 90-Jahr Feier des ÖVSV“ – Dauer ca. 55 Minuten.

73 de Robert OE4RGC

Am **Mittwoch, 6. Juli**, 17.00 Uhr, findet wieder unsere obligatorische **Grillparty** in der Ziedlergasse 14, im 23. Bezirk statt. Eingeladen sind wie immer alle AMRS-Mitglieder mit ihren Angehörigen.

Ich bitte um **unbedingte Anmeldung**, wegen dem Einkauf der Koteletts und Getränke unter oe4rgc@amrs.at.

73 de Robert OE4RGC

All Austrian Contest AOEC 1. Mai AMRS Waldviertel

Wir von der AMRS Waldviertel waren heuer mit 2 Stationen on Air. Karl OE3KNU, unser Not- und Katastrophenfunk Referent, war mit seinem Team OE3NRC Rudi, OE3BWC Walter, OE3SHU Johann und Martin OE3EMC aus der Feuerwehrezentrale Allentsteig mit dem Rufzeichen OE3XRC/p QRV. Sehr erfreulich ist, dass Karl jetzt die Berechtigung hat eine Not- und Katastrophenfunk-Station im Feuerwehrgebäude zu errichten und diese auch zu betreiben.

Am Dach steht eine fix montierte 40m lange Langdrahtantenne, gespeist mit einem 1:50 Balun zur Verfügung. Diese wurde beim AOEC mit dem kompakten portable Not- und Katastrophenfunk Equipment (IC-7200) von OE3KNU ausgiebig getestet und für sehr gut befunden. Karl wird auch in Zukunft bei den diversen Notfunkrunden von diesem Standort mit dem Clubrufzeichen OE3XRC/p QRV sein.

Team 2, das Contest-Team der AMRS Waldviertel, war mit dem Rufzeichen OE3C/p von unserem Fieldday-Gelände in der Nähe von Zwettl QRV. Schon am Vortag wurde eine spezielle NVIS Antenne mit zwei 13m hohen Masten, dazwischen 2 Dipole für 80 und 40m, mit den im Abstand von jeweils 0,15 Lamda dazugehörenden Reflektoren, errichtet. Diese Antenne funktioniert wie ein 2 Element Beam, aber nur auf den Kopf gestellt. Diese Antennenform mit dem extrem steilen Abstrahlwinkel wird auch als „Wolkenwärmer“ bezeichnet, was sich beim AOEC auch mit Signalen oft um die 9+40 bestätigt hat. Als Equipment stand ein Yaesu FT-847 mit einer Acom 1010 mit 500W Sendeleistung zur



Einsatzzentrale der FF Allentsteig
v.r.n.l OE3KNU Karl E-Kdt, OE3BWC Walter,
FF-Kdt OBI Franz Loidolt, OE3NRC Rudi und
Johann OE3SHU OL d. Res

Funkbetrieb in der Feuerwehrezentrale
mit dem Rufzeichen OE3XRC/p
OE3BWC Walter, OE3EMC Martin, OE3KNU Karl

Verfügung. Das Team bestand aus den erfahrenen Operatoren Marion OE3YSC, Carina OE3YCC und Gerald OE3WGU.

In der Pause fanden sich die Contest Teilnehmer und einige Besucher zum Gulasch essen, das



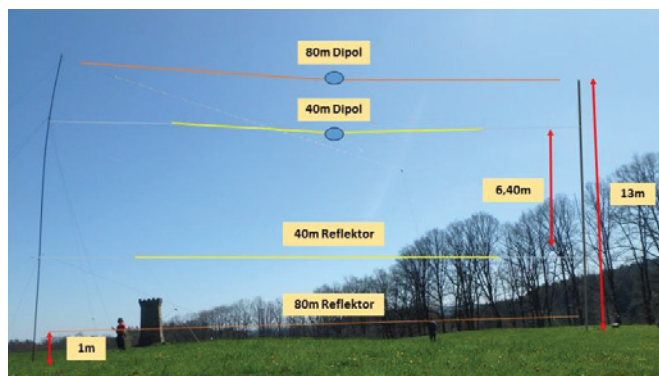


beim Aufbau der NVIS Antenne: OE3TCA Walter, OE3NRC Rudi, OE3BWC Walter, Karl OE3KNU und OE3WGU, Gerald

Gerald OE3WGU zubereitet hat, am Fieldday-Gelände zusammen. Von Marion OE3YSC und Carina OE3YCC gab es auch Kaffee und Kuchen.

Abschließend war der AOEC wieder ein voller Erfolg! Unser Newcomer Walter OE3BWC konnte Kurzwellen- und Contest-Erfahrung sammeln, es wurden spezielle Antennen getestet, die Not- und Katastrophenfunk Station in der Feuerwehrzentrale Allentsteig eingeweiht und die Gruppendynamik gemeinsam eine AFU-Station und die dazugehörigen Antennen zu errichten und gemeinsam einen Contest zu bestreiten, gefördert. Obwohl sehr viel Vor- und Nachbereitungsarbeit nötig war, hat es wieder sehr viel Spaß gemacht!

mit vy 73 der Leiter der AMRS Waldviertel
Martin Engel, OE3EMC



NVIS Antenne für 80/40m



OE3C/p mit Carina OE3YCC, Marion OE3YSC und Gerald OE3WGU

Nach dem anstrengenden 1. Teil des AOEC gab es Stärkung mit Gulasch und Bier, Kaffee und Kuchen in der Fieldday Hütte



CW-ECKE

Heinz Lorenz, OE3LHB
E-Mail: cw@oevsv.at

Neues aus der OE-CW-G

Das nunmehr **16. „cw-Treffen“** der cw-Freunde in Wien und Umgebung findet, wie im vergangenen Jahr, gemeinsam mit den Freunden der „cw-Schule Graz“ statt. Ziel ist es, wieder persönlich gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen.

Wir haben versucht einen für alle gut erreichbaren Ort und Termin zu finden und entsprechend viel Zeit für persönliche Begegnungen bereitzustellen. Natürlich sind auch Gäste aus allen Bundesländern herzlich willkommen.

Ort: Kirchenwirt in Altenmarkt bei Fürstenfeld
Altenmarkt bei Fürstenfeld 45, 8280 Fürstenfeld

Anfahrt: A2 bis Exit 139 Ausfahrt „**Ilz Fürstenfeld Ungarn**“ – Richtung **Fürstenfeld** weiterfahren – durch **Grosswilfersdorf** durchfahren – nach 2,5 km bei ÖMV Tankstelle links abbiegen Richtung **Lindegg Altenmarkt** – ca. 600m immer gerade weiter bis zum Kirchturm von **Altenmarkt** – rechts daneben ist das Gasthaus zum Kirchenwirt.

Wir freuen uns schon auf euer Kommen!

vy 73 de
Gerhard, OE6RDD, Heinz, OE3LHB und Herbert, OE6FYG

Samstag, 11. Juni 2016 – Programm:

ab 11.00 Uhr

„come together“ und gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr

Begrüßung durch Gerhard, OE6RDD und Heinz, OE3LHB

13.45–15.00 Uhr

Vortrag von Gerhard Ranftl, OE6RDD
„Moderne didaktische Lehr- und Lernmethoden der CW-Schule Graz“

15.30–16.45 Uhr

Harald Gosch, OE6GC
„QSO- und QSL-Management für CWisten“

ca. 18.00 Uhr

Ende der Veranstaltung



Liebe Marinefunkfreunde,

wir freuen uns auf das größte Marinefunker-Ereignis des Jahres, den



International Museum Ships Event 2016

Dieser Flottenaufmarsch von Museumsschiffen wird organisiert von der Radio Crew des Schlachtschiffes USS New Jersey (NJ2BB) und findet vom **4. Juni (00.00 UTC) bis 5. Juni (23:59 UTC)** statt. Es können daran Funkamateure in ihren Funkbuden sowie Stationen an Bord von Schiffen teilnehmen.

In den vergangenen Jahren waren die MFCA-Ops auf bis zu sechs OE-Schiffen QRV und auch in der internationalen SHIPLIST registriert.

Diesmal wird die MFCA-Flotte auf zwei bemerkenswerten OE-Schiffen Flagge zeigen.

- Raddampfer **HOHENTWIEL** (1913) als **OE6XMF/9** mit HB9DAR als MFCA 111 am Bodensee. Der noble Dampfer wird nur am Samstag, dem 4. Juni, vornehmlich tagsüber QRV sein.

- ex Bundesheer-Patrouillenboot **NIEDERÖSTERREICH** (1969) als **OE6XMF/3** mit OE1JJB, OE1EOA und OE3FFC auf der Donau bei der ehemaligen Museumswerft Korneuburg. Die „NÖst“ wird nur am Sonntag, dem 5. Juni, von 9.00 bis 11.30 Lt auf 7.020 kHz in CW und 7.060 kHz in SSB QRV sein.

Auf der beeindruckenden SHIPLIST <http://www.nj2bb.org/museum/> sind bereits 100 Schiffe registriert. Darunter Flugzeugträger, Schlachtschiffe, Kreuzer, U-Boote, Minenleger, Eisbrecher, Leuchtschiffe, Frachter, Schlepper, Passagierschiffe sowie schöne alte Dampfer, wie unsere HOHENTWIEL am Bodensee. In Europa werden wieder rund zwei Dutzend Museums-Schiffe auf den QRGs erwartet. Wer zumindest 15 verschiedene Schiffe arbeitet, kann beim US-Veranstalter ein Teilnehmerzertifikat beantragen.

Unser Walter, OE4PWW konnte am vergangenen International Museum Ships Event eine Armada von 28 Schiffen arbeiten.

Computer-Logs an: museum@nj2bb.org

Bevorzugte QRGs:

CW: 3.539, 7.020, **7.039**, 10.109, **14.039-14.052**, ... MHz
SSB: 3.625, **7.060**, **14.260**, 18.160, ... MHz
PSK31: 10.142, 14.070, 18.100, ... MHz

Kurz vor dem Event noch einmal die aktuelle SHIPLIST auf der Website <http://www.nj2bb.org/museum/> beachten, um die tatsächlich teilnehmenden Schiffe und deren Calls abzufragen.

Die einzelnen Schiffe werden nicht wie bei einem Contest rund um die Uhr zu arbeiten sein, sondern nur zu den von der Schifffahrtsgesellschaft/Kapitän/Museum, etc. genehmigten Zeiten.

Unsere Funkcrews freuen sich auch auf Besucher an Bord. Der Bericht zu den einzelnen Aktivitäten folgt in der nächsten QSP.



Mit OE1GTU/mm zum LISSA-Diplom

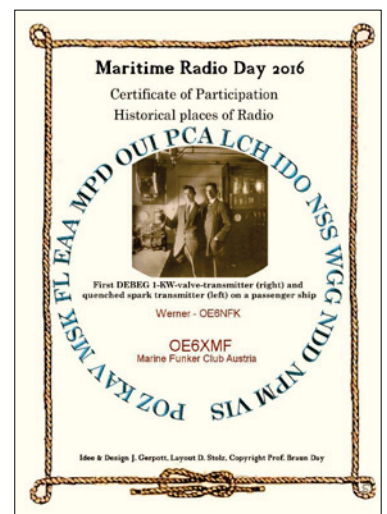
OM Gerhard, OE1GTU ist noch bis zum 10. Juni von der SY SEA OF JOY als OE6XMF/mm aus der Adria in SSB on air. Man sollte also die ersten zehn Junitage kräftig nutzen um OE6XMF/mm zu erreichen und 25 Punkte von den geforderten 150 für das Lissa-Diplom zu arbeiten.

Nur am Samstag, dem 4. Juni (tagsüber), und am 5. Juni vormittags wird das Clubcall beim International Museum Ships Event von unseren Schiffsfunkern in OE abwechselnd genutzt; danach wird OM Gerhard von der Segelyacht aus wieder als OE6XMF/mm weitermachen.

Ein QSO mit OE6XMF/mm ist für die Erlangung der Lissa-Trophy obligatorisch.



Erinnerungs-Zertifikat zum Maritime Radio Day 2016:



vy 73 de Werner,
OE6NFK

1. Vorsitzender MFCA
<http://www.qth.at/mfca/>

OE-Heimatfunk im Sommer-Urlaub!

Wie, wo und wann kann man als OE-Station
im Sommerurlaub mit der Heimat funken?

1. 09.00 MESZ = 07.00 UTC => 7.112 MHz +/- QRM, LSB
2. 18.00 MESZ = 16.00 UTC => 7.112 MHz +/- QRM, LSB

Der Ruf: "CQ OE" sollte auf 7.112 MHz
nicht ungehört verhallen!

vy 73 de Gert, OE3ZK und Ingo, OE2IKN

30 Jahre European DX-Foundation



In diesem Jahr wird die EUDXF ihren 30. Geburtstag feiern. Die Feierlichkeiten werden auf der Hamradio in Friedrichshafen vom 24. bis 26. Juni 2016 beginnen und von der European DX-Convention vom 26. bis 28. August 2016 auf der DNAT in Bad Bentheim fortgesetzt.

DX Dinner auf der Hamradio in Friedrichshafen

Um den 30. Geburtstag der EUDXF zu feiern sind Mitglieder und Partner zum EUDXF DX Dinner herzlich eingeladen. Es findet statt im Gasthof Traube, Storchenstraße 1, 88069 Tett nang (www.traube-tett nang.de), am Freitag, 24. Juni 2016. Angefangen wird um 19.00 Uhr Ortszeit.

Teilnahme ist nur möglich für EUDXF Mitglieder, die ihre Jahresbeiträge einschließlich 2016 gezahlt und eine Reservierung im Voraus gemacht haben. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 50 Personen. Reserviert werden kann bis zum 1. Juni 2016 über den EUDXF Standleiter Jan PA1TT (pa1tt@eudxf.eu). Außer für diejenigen mit Diät (Mitteilung an Jan) wird es ein Menü für alle geben. Wir hoffen, euch dort zu sehen.

Europäische DX-Convention

Die Europäische DX-Convention findet am Samstag, 27. August 2016 statt mit Ankunft am 26. August und Abreise am 28. August. Das detaillierte Programm wird in unserem Juli-Newsletter zur Verfügung stehen. Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen zur EUDXF Geschichte,

technische Themen, DXpeditionen, Propagation, ein DX-Forum und DXCC Kartenprüfung. Während des Abendessens wird der EUDXF DX-Award verliehen.

Jan DJ5AN / PA1TT
Standmanager



HAM RADIO

Internationale
Amateurfunk-Ausstellung

24. – 26. Juni 2016
Messe Friedrichshafen

-))) 67. DARC Bodenseetreffen (((
-))) Europas größter Flohmarkt für Elektronik und Amateurfunk (((
-))) Jugendarbeit und Weiterbildung (((
-))) Digitale Signalübertragung (((

)))  Parallel-Event
am Sa. und So.
www.makerfairebodensee.de

Großes Thema 2016
Amateurfunk: zu Lande, zu Wasser
und in der Luft

QST

op

QUA

ham
radio



Wiederauferstehung des Relais am Pyramidenkogel

Hermann OE8HJK berichtet, wie er und sein Team von Jänner bis Oktober 2013 mit viel Einsatz und guten Ideen die Funkstation am neu errichteten Aussichtsturm am Pyramidenkogel errichtet haben.

Kurze Vorgeschichte zur Entstehung des Turms

Spät aber doch – wie in der QSP Nr. 12/2012 versprochen – ein kurzer Bericht über den neuen Aussichtsturm am Pyramidenkogel. Nach der Sprengung des alten Turms am 12.10.2012 wurde im Jänner 2013 mit dem Neubau einer speziellen Holz-Eisenkonstruktion begonnen. Die gigantischen Fundamente wurden im Fels verankert (siehe Bilder). Ungefähr um die Jahresmitte stand dann der neue Turm am Berg, mit einer Bauhöhe von 100 m. Auf dessen Spitze sind nun sowohl die Antennen der kommerziellen Mieter als auch unsere montiert.

Anfängliche Unsicherheiten

Die Zusage, dass wir auch mit einziehen dürfen, war sehr fraglich. Die Parole lautete, wenn ein Stellplatz frei bleibt, können wir diesen benützen. Nun hieß es also „bitte warten“. Im Laufe meiner ständigen Kontrollgänge auf der „Funkbaustelle“ ganz oben am Turm, einem sehr kleinen, runden Raum mit etwa 3m Durchmesser, wurde es von Tag zu Tag enger. Ein Rack tauchte neben dem anderen auf. Ich erkannte sofort, dass wir hier keinen Platz für unsere Anlagen bekommen würden. Daher machte ich mich auf die Suche nach einem Ersatzplatz im Turminneren.

Ein Platz!

Ein Stockwerk tiefer, wo die Elektrik für den Lift untergebracht ist, sah ich eine Chance für unsere Geräte in Form eines schmalen „Schlurfs“. Dieser wurde letztendlich unser „shack“. Nun ging es Schlag auf Schlag! Zuerst kam der schwierigere Teil der Arbeiten. Der Niveauunterschied zur Antennenplattform beträgt ca. 30 m. Das bedeutete, dass wir alle Koax- und W-LAN-Kabel

in der Liftröhre nach oben verlegen mussten!

Lösungen erforderlich

Aber wie soll das gehen? Die zuständige Liftfirma wurde kontaktiert und gefragt, ob mit der Kabine am Dach

unten: erste Schritte der Holz-Eisen-Konstruktion



oben: Der „Schlurf“ als Technikraum

links: das Rack OE8XKK

Funkamateure als Industriekletterer

Laut Bauaufsicht durften nur Industriesteiger auf der Außeneinheit arbeiten! Diese Hürde haben wir, Erwin OE8EGK und meine Wenigkeit, auch gemeistert – in Form einer Sondergenehmigung, aber auf eigene Gefahr.

Somit war der Weg nach oben frei und Antennen sowie Spiegel konnten montiert werden. Ebenso wurden die Geräte installiert und alles wurde durchgemessen. Der Probetrieb wurde gestartet – alles perfekt. Wir können „on Air“ gehen! Es war ein erhabenes Gefühl, nach

so einem schwierigen Einsatz. Und auch die Zeit ist nicht stehen geblieben – es war inzwischen Oktober 2013.

Technische Daten

Noch ein kurzer Blick auf die verwendeten Gerätschaften: Wir sind zur Gänze mit Notstrom versorgt (200 Ah mit Ladeautomatik), fernschaltbar über GSM-Netz und ein stabiles Internet ist vorhanden. Die verwendeten Funkanlagen sind Folgende:

- ICOM-D-STAR
- Motorola DR3000
- MTR3000
- Modems
- Multischalter sowie
- 6 Kreis-Duplexer für 2 m und 70 cm

Die Zauberwörter

Zum Schluß möchte ich noch unbedingt erwähnen wie es überhaupt zu einem Zugang am Turm gekommen ist. Neben der Entrichtung einer jährlichen Miete waren zwei Zauberwörter sehr hilfreich – Not- und Katastrophenfunk (samt richtiger Darlegung) sowie



oben: „Industriesteiger“ Erwin OE8EGK am Mast



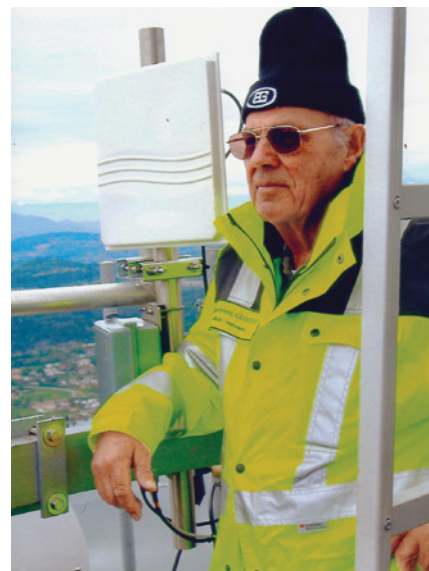
oben rechts: Antennen an masse am Pyramidenkogel OE8XKK

rechts: Projektleiter Hermann OE8HJK

Jugendarbeit (in Verbindung mit der HTL und der Fachhochschule). Damit konnte ich mir den Zugang erwerben!

Soweit mein Bericht über die Relaisstation OE8XKK am Pyramidenkogel. Der nächste Bericht von mir wird auch spannend. Da geht es um die Errichtung eines „Eigenheims“, sprich eines Containers, auf der Petzen.

73 de OE8HJK mit Team



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für Juni

Die Ausbreitungsbedingungen der Kurzwelle, welche sich derzeit auf einer Abwärtskurve des elfjährigen Zyklus befinden, sind zunehmend durch Störungen beeinflusst. Bei größeren Störungen gelten die Vorhersage-Diagramme nur noch bedingt. Die Signale der wenigen Stationen, welche wir noch auf Kurzwelle hören, sind von zusätzlichen Verlusten betroffen.

Eine gute Nachricht für alle die sich für die Vorgänge auf der Sonne und in der Ionosphäre interessieren: Informationen über die wichtigsten Erscheinungen auf der Sonne und der Ionosphäre haben wir in Form von Grafiken von Observatorien und Satelliten nahezu in Echtzeit zur Verfügung. Wir finden sie auf Facebook: <https://www.facebook.com/spaceweatherdotcom/> und auf Twitter: <https://twitter.com/spaceweather>.

Trotz der großen Menge an verfügbaren Informationen, ist die Schätzung der zukünftigen Sonnenaktivität sogar weniger genau als üblich. Wir sehen es an den offiziellen Prognosezahlen.

Wir haben für Juni aus SWPC bekommen: $R = 36,8 \pm 7$, aus IPS $R = 51,4$ und aus z SIDC $R = 42 \pm 7$ mit der klassischen Methode bzw. $R = 57 \pm 8$ bei der kombinierten Methode. Dr. Hathaway von der NASA prognostiziert $R = 56,4$.

Ein kurzfristiger Anstieg ist möglich, aber zur Zeit können wir auf der Sonne keine Anzeichen dafür erkennen. Daher wählen wir $R = 39$ entsprechend Solarfluss $SF = 94$ s.f.u.

Während in der Troposphäre der Sommer im folgenden Monat kulminiert, ist es in der Ionosphäre jetzt schon so weit.

Für die Kurzwellen-DX-Verbindungen folgt nun die ungünstigste Zeit des Jahres.

Der Raum zwischen dem MUF und LUF ist sehr klein. Tagsüber finden wir die meisten DX-Stationen am 20-Meter- und in der Nacht am 40-Meter-Band. Die SNR verschlechtert sich bei Auftreten von Gewittern noch weiter.

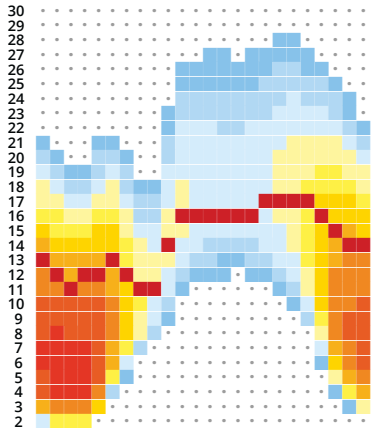
Durch unregelmäßiges Auftreten der sporadischen E-Schicht, werden die oberen KW-Bänder und manchmal sogar auch niedrigen UKW-Bänder begünstigt.

OK1HH

FUNK
AMATEUR
Heft 6 seit 25. Mai
für 4,90 im Handel

HUANCAYO (PRU)

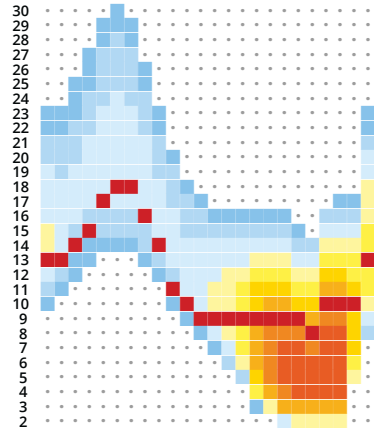
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) S.P.

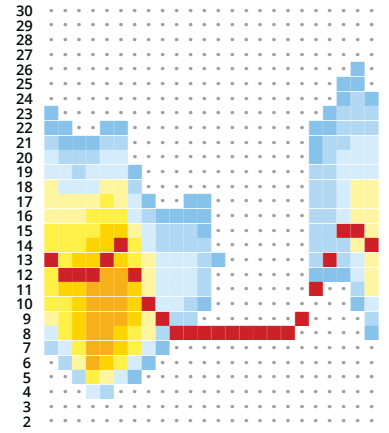
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) L.P.

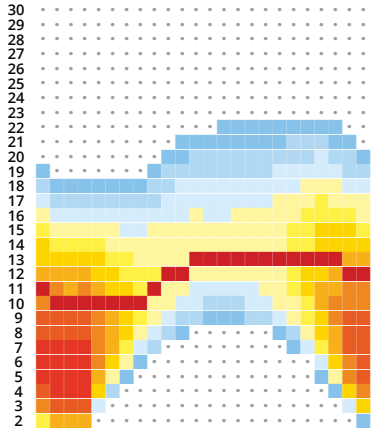
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

NEW YORK (USA)

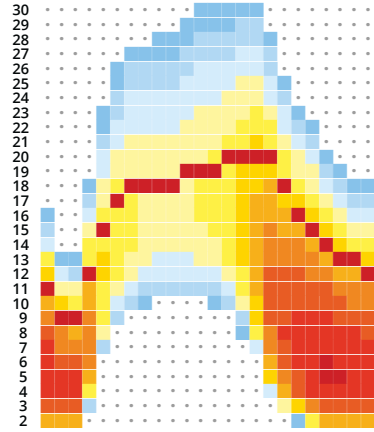
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

PRETORIA (AFS)

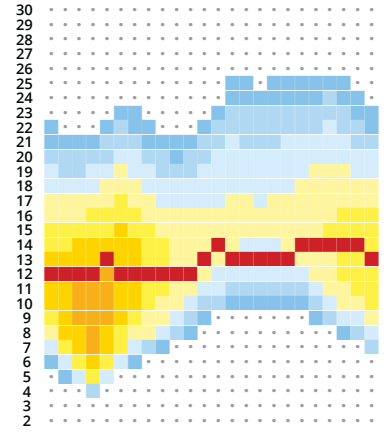
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

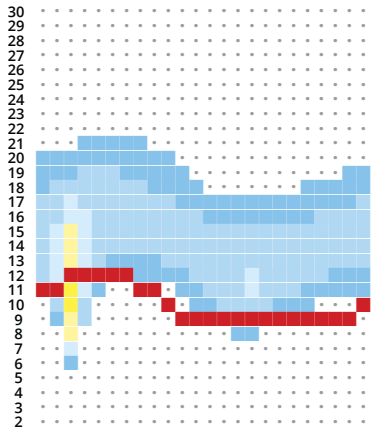
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

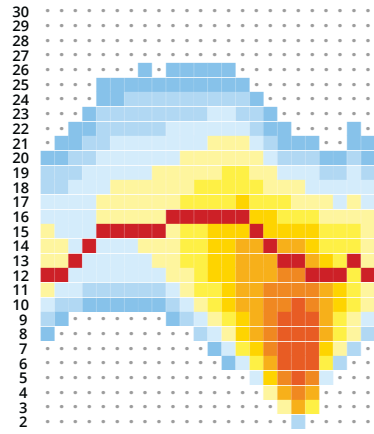
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

TOKYO (J)

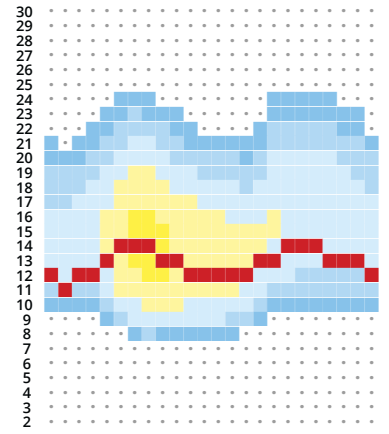
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

HAWAII (USA)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

Optische Kommunikation / Lichtsprechen

eine kurze Einführung von OE2GAM

Wenn auch Kommunikation über Lichtwellen kein unmittelbares Thema für Amateure ist, so besteht fraglos eine gewisse Verwandtschaft mit unserem Hobby. Jemand der gerne mal wieder in die Physik eintauchen will erhält hier gute Gelegenheit und plug and play gibt's dabei ohnedies nicht.

Seitens der Optik kann man hier verschiedene Wellenlängen verwenden, und wie ich dem Internet entnommen habe, benutzen verschiedene OMs vor allem Rotlicht bzw. roten Laser. Ich habe mich für den IR-Bereich 875nm entschieden weil dort die leistungsfähigsten LED zu einem günstigen Preis zu haben sind.

Für den ersten Versuchsaufbau habe ich für den Sender einen 200mm sphärischen Spiegel mit einer Brennweite von ca. 600mm in einem Tubus verwendet. Der Empfänger besteht aus einer 100mm Linse, Brennweite 270mm, ebenfalls in einem Tubus eingebaut. Wechselsprechen war für die Versuche nicht angedacht.

Durch verschiedene Publikationen anderer OMs, die sich mit dieser Materie beschäftigt haben, weiß ich, dass diese den Lichtstrahl direkt in CW oder AM moduliert hatten. Empfängerseitig wurde dann zur Wiedergabe geradeaus verstärkt. In einer Publikation wurde die Verwendung eines ca. 30kHz Trägers erwähnt, um FM modulieren zu

können. Alle Gerätschaften wurden als Frontend-Systeme aufgebaut.

Ich habe mich hier für ein vollkommen anderes System entschieden. Die Frequenzaufbereitung geschieht in einem Transverter, wie man das auch von der Langwelle her kennt. Modulation und Demodulation erfolgt in einem nachgeschaltetem Funkgerät. Um Tageslicht auszufiltern verwende ich einen Subträger von 125kHz. Dieser wird im Sendeteil entweder direkt, von einem 4MHz XTL abgeleitet, erzeugt (CW) oder vom 14,125MHz Signal des Funkgerätes abwärts gemischt. Beim Empfänger wird der 125kHz Subträger durch ein 14MHz Quarz Signal auf 14,125MHz hochgemischt und zum RX des Funkgerätes weitergegeben.

Welche Vorteile ergeben sich daraus? Zum einen ist jede Modulationsart die das Funkgerät beherrscht einfach schaltbar, bis hin zu PSK31 oder dergleichen. Zweitens kann man die Empfängerempfindlichkeit des Funkgerätes nützen. Außerdem werden die meisten OMs, wie auch ich, am optischen Sektor kaum Messgeräte zur Hand haben. Durch das S-Meter, wie genau es auch immer sein mag, kann man doch einige Aussagen über die vorhandene Dämpfung und dergleichen treffen. Unten ein Blockschaltbild zur Übersicht.

Wir haben die Anlage mehreren Tests unterzogen, wofür ich OM Peter

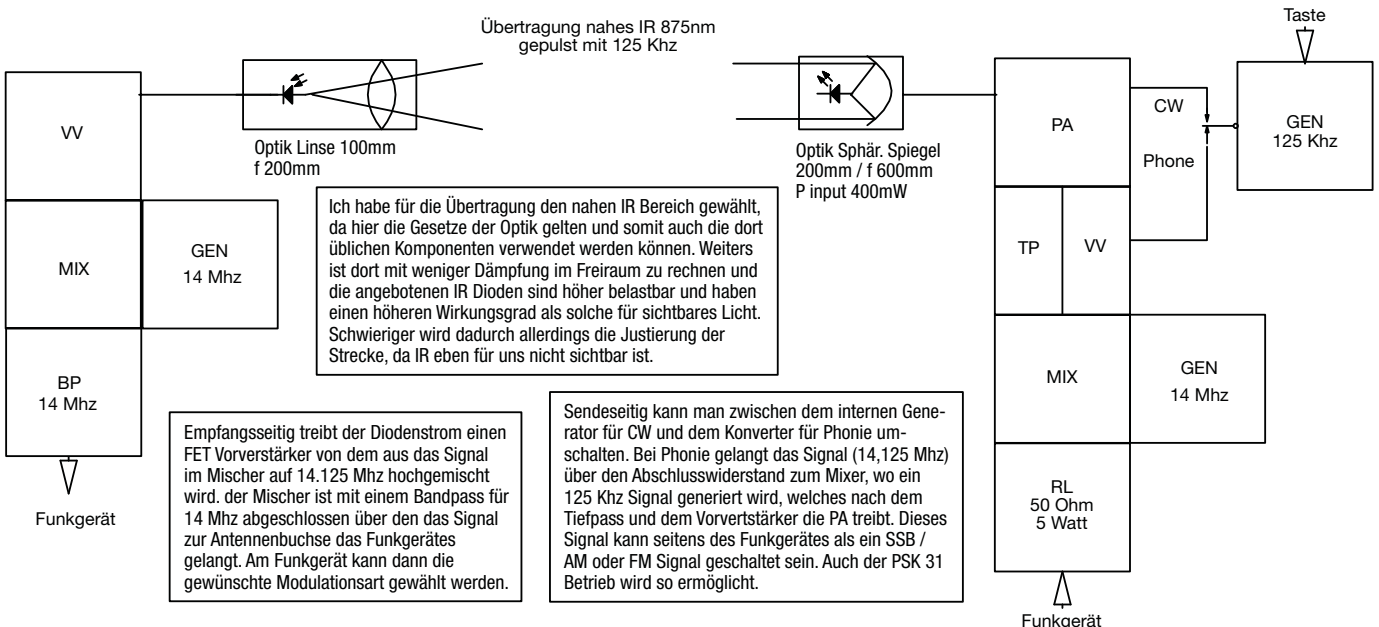
OE2RPL für seine Unterstützung danken möchte. Über eine Entfernung von 2km wurde eine Feldstärke von S9 plus 60dB gemessen. Der zweite Test ist über eine Strecke von ca. 6km erfolgt, wobei immer noch S9 plus 40dB gemessen wurden und dies durch mittleren Nebel, sodass die Gegenstation nicht mehr sichtbar war. Auf diese Distanzen brachte die FM-Modulation das beste Ergebnis. Herausgestellt hat sich, dass die Einstellung der Optik etwas kritisch ist. Hier wird man für größere Distanzen noch mechanische Verbesserungen anbringen müssen. Für weitere Versuche ist auf beiden Seiten ein 200mm Spiegel sowie eine Umrüstung auf Wechselsprechen geplant.

Hinweis: Bei Verwendung von infrarotem Licht sind, ebenso wie bei Laserlicht, Vorkehrungen hinsichtlich möglicher Gesundheitsschädigungen zu treffen. Im Sendebetrieb ist eine direktes Einsehen in die Optik auf alle Fälle zu vermeiden.

Ansonsten gelten die einschlägigen Vorschriften des Gestzgebers. Über die Auswirkungen von infraroter Strahlung auf den Organismus gibt einen interessanten Artikel unter „AWMF Portal der wissenschaftlichen Medizin“:

<http://www.awmf.org/leitlinien/detail/II/002-010.html>

OE2GAM Werner Gröbner
w.groebner@luf.at





Ergebnisse der VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstage 2016

Punktstand für 2016 einschließlich dem 3. Sonntag im April:

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3REC	440
2.	OE3PVC	406
3.	OE1PAB	200
4.	OE3DMA	197
5.	OE1KDA	106
6.	SP6OWA	104
7.	9A3AQ	88
8.	SP8DXZ	70
9.	OE3KEU	42
10.	SP8MRD	20
11.	OE1RGU	16
12.	OE4WOG	2

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3PVC	65
2.	OE8FNK	39
3.	9A3AQ	33
4.	OE3JPC	24
5.	OE1PAB	10
6.	OE1KDA	9
7.	OE3REC	7
8.	SP8DXZ	2
9.	OE3KEU	1
10.	OE1RGU	1

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	9A3AQ	16
2.	OE3JPC	16
3.	OE3PVC	2
4.	OE8FNK	2

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3WHU	7
2.	OE4WOG	6
3.	OE1TGW	2

Microwave high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE4WOG	2
2.	OE3WHU	2

Termine:

4.-5. JUNI

Mikrowellenkontest ab 23cm

17.-19. JUNI

Australian – Austrian Microwave DX-pedition, Schafberg OE2

19. JUNI

- Alpe Adria UHF Kontest ab 70cm
- Aktivitätskontest
- Fieldday Hohe Wand

24.-26. JUNI

Ham Radio Friedrichshafen, Deutschland

2.-3. JULI

3. Subregionaler Kontest ab 2 m

9.-10. JULI

Finningley Round Table

17. JULI

Aktivitätskontest

29.-31. JULI

Amsat UK

7. AUGUST

Alpe Adria Kontest, nur 2 m

12.-14. AUGUST

18. Mikrowellentreffen in Morawa, PL, JO80KG64LV, SP6GWB

19.-21. AUGUST

EME 2016, Venedig, Italien

20. AUGUST

VHF/UHF / Mikrowellentreffen in Murska Sobota, SL

21. AUGUST

Aktivitätskontest

3.-4. SEPTEMBER

IARU R1 VHF Kontest, nur 2 m

9.-11. SEPTEMBER

61. UKW Tagung Weinheim

18. SEPTEMBER

Aktivitätskontest

1.-2. OKTOBER

IARU R1 UHF Kontest, ab 70cm

3.-7. OKTOBER

European Microwave Week, London, UK

7.-9. OKTOBER

RSGB Convention UK

14.-15. OKTOBER

MUD, Microwave Update Saint Louis, Missouri, USA

16. OKTOBER

Aktivitätskontest

5.-6. NOVEMBER

Marconi Memorial CW Kontest, nur 2 m

20. NOVEMBER

Aktivitätskontest

18. DEZEMBER

Aktivitätskontest

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder Aktivitätskontest, bitte folgende E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>
Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

microwave ticker:

Von 17. Juni bis 19. Juni werden Alan VK3XPD, David VK5KK, und Iain VK5ZD vom **Schafberg in OE2** (JN67RS26CF) auf 1.750m asl **Funkbetrieb von 2m bis 122 GHz** durchführen. Auf OE Seite werden sich OE1TGW, OE5VRL, OE-2JOM, OE4WOG, HG5ED und YO5AXB (on hold: OE3WRA, OE3WHU) von verschiedenen Standorten aus dem Event anschließen. Wesentlicher Inhalt sind Verbindungsversuche auf den Mikrowellen-Frequenzbändern. Die VKs werden auch am Sonntag, dem 19. Juni, im Alpe Adria Kontest aktiv sein. Deren Stationsausrüstung ist wie folgt:

- 2m / 70cm FT817 / dual band Yagi
- 1296 MHz – 2 Watts, Yagi,
- 3.40 GHz – 5 Watts, Panel
- 5.76 GHz – 2 Watts, Panel,
- 10 GHz – 1 Watt, Panel
- 24 GHz – 100 Milliwatts, 300 mm Dish,

47 GHz – 23 Milliwatts, 300 mm Dish,
76 GHz – 3 Milliwatts, 300 mm Dish
122 GHz circa – 10 dBm, 300 mm Dish

Für Skeds und für Querverbindungen werden die Frequenzen 145,450 MHz FM und 144,150 MHz SSB, als auch ON4KST genutzt.

In der Woche danach werden VK5KK und VK5ZD aus HB0/9 auf VHF/UHF und SHF QRV sein. Zum Abschluss treffen wir uns alle auf der Hamradio in FN.

Im Namen des Teams ersuche ich um eine rege Beteiligung aus OE. Für Anmeldungen und Skeds und weitere

Auskünfte bitte E-Mail an: oe4wog@oevsv.at

In **S5** wurde eine **neue 24 GHz Frequenzbake** in Test-Betrieb gesetzt. Sysop ist: Joze, S51ZO, das Rufzeichen lautet S55ZMS/B, CW Tastung A1, zukünftiger Lokator: JN86AO57IG, derzeit: JN86CR, Frequenz: soll 24.048,044 MHz, aktuell 035,7 MHz. Die Frequenzbake wurde von Ernie, HG5ED gebaut und zur Verfügung gestellt.

Am Samstag, dem 7. Mai 2016, haben 9A5AA, HG5ED und OE4WOG **länderübergreifende QSOs auf 47 und auf**

76 GHz durchgeführt. Die Verbindung von OE nach 9A war zugleich das erste cross country QSO auf 47 und auf 76 GHz. Die Distanz von OE nach 9A (von Klöch in der südlichen Stmk. nach Banfi in Kroatien) beträgt ca. 35 km. Signalfeldstärken von S1 bis S3 wurden erreicht. Zwischen OE und HA wurde eine neue ODX von 51,5 km auf 47 und auf 76 GHz gearbeitet. Die 76 GHz Verbindung von 9A nach HA war ebenfalls ein first cross country QSO, die Streckenlänge jedoch geringer. Bilder bzw. Videos werden noch präsentiert. Auf 9A Seite wurde Dragan, 9A5AA noch von Luci, 9A1Z unterstützt.



UKW-ECKE

UKW-Referat: Thomas Ostermann, OE7OST, oe7ost@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2016

Contest	Datum	Uhrzeit
Mikrowellencontest	ab 23 cm 4.–5. Juni	14.00–14.00 Uhr
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm 19. Juni	7.00–15.00 Uhr
3. Subregionaler Contest	ab 2 m 2.–3. Juli	14.00–14.00 Uhr
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m 7. August	7.00–15.00 Uhr
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m 3.–4. September	14.00–14.00 Uhr
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm 1.–2. Oktober	14.00–14.00 Uhr
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m 5.–6. November	14.00–14.00 Uhr

Bitte die Logs an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B. OE3FKS-02032015-145.edi), vergeben!

Viel Spass und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

ALPE-ADRIA UHF/SHF Kontest 2016

Datum und Zeit

Sonntag, 19. Juni 2016

7.00–15.00 Uhr UTC (9.00–17.00 MESZ)

Bänder und Betriebsarten

70cm (432 MHz) und höher
A1 (CW) und SSB (J3E)

Klassen

Klasse A: 70 cm (432 MHz)
Klasse B: 23 cm (1,2 GHz)
Klasse C: 13 cm (2,3 GHz)
Klasse D: 9 cm (3,4 GHz)
Klasse E: 6 cm (5,7 GHz)
Klasse F: 3 cm (10 GHz)
Klasse G: 1,2 cm (24 GHz)
Klasse H: 6 mm (47 GHz)
Klasse I: 4 mm (76 GHz)
Klasse J: 3 mm (122 GHz)
Klasse K: 2 mm (134 GHz)
Klasse L: 1 mm (241 GHz)

Zusätzlich zur Wertung in einzelnen Klassen wird bei Teilnahme auf mehreren Bändern eine Gesamtwertung über alle Bänder errechnet.

Punkteberechnung:

Pro Klasse erhält der Sieger 100 Wertungspunkte für die Gesamtwertung. Weitere Stationen erhalten entsprechend dem Verhältnis der eigenen Punkte zu den Siegerpunkten ihre Wertungspunkte. (Z. B. Sieger in Klasse G erreichte 800 Punkte und bekommt 100 Wertungspunkte. Station mit 400 Punkten bekommt 50 Punkte für die Gesamtwertung).

Sonstige Regeln

Keine Unterteilung in Single- und Multioperatorbetrieb bzw. stationären und portablen Stationen.

Eine Station kann in mehreren Klassen teilnehmen.

Multiplikator: x 1 also 1 Punkt/km in allen Klassen

Einsenden der Logs

Einsendeschluss ist der 2. Montag nach Kontest-Ende. Einsendungen nur im EDI-Format an: oe8rzs@oevsv.at

Logs der OE-UKW-Meisterschaft werden an den AA-Manager weitergeleitet.

Preise

Bei mehr als 10 Teilnehmern pro Klasse erhalten die ersten drei Platzierten eine Trophäe und eine Urkunde. Die Plätze 4 und 5 erhalten Urkunden.

Bei weniger als 10 Teilnehmern pro Klasse erhält der Erstplatzierte eine Trophäe und eine Urkunde. Die Plätze 2 bis 5 erhalten Urkunden.

Alle Teilnehmer können unabhängig von der Platzierung Urkunden auf der Alpe Adria Website selbst ausdrucken.

Sonderpreis für junge Kontester (unter 25 Jahren):

Der punktstärkste junge Kontester in der Klasse A wird mit einer Trophäe ausgezeichnet. Für diese Wertung wird im EDI-File folgendes eingetragen:

PClub=YOUNG

Richard Kritzer OE8RZS
AA-Manager OE

Der 70 cm DVB-S Sender – Teil 2: die Praxis

1,3 MHz Bandbreite und HD1 Qualität oder 1,7 MHz Bandbreite und D1 Qualität

ein Bericht von Volker Broszeit DJ1CU

Der Sender:

Als Sender kommt ein Minimodulator von SR-Systems zum Einsatz. Ein älterer Encoder Typ 2.3 (neu ist der Typ 2.4) bildet den Eingang. Die Steuerung erfolgt im Regelfall über die RS232 Schnittstelle eines PCs. Das ist so einfach, dass man eigentlich keine Anleitung benötigt. Man muss lediglich den PC mit einem seriellen Kabel (glattes Kabel) anschliessen, ein Terminal-Programm aufrufen, die richtigen Übertragungsparameter einstellen und den Minimod einschalten. Unter Windows XP findet ihr das Terminal-Programm wie folgt:

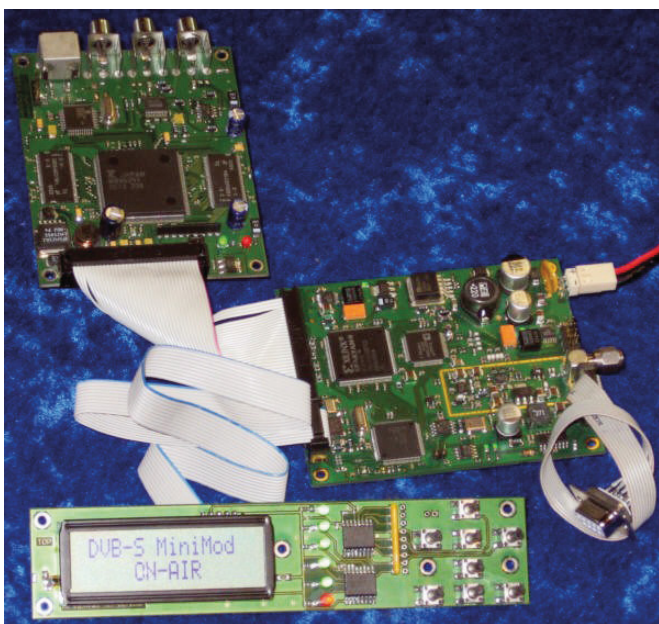
Start / Programme / Zubehör / Kommunikation / Hyper Terminal

Die für die Übertragung benötigten Parameter lauten:

115k2, 8N

Der Clou ist aber die Möglichkeit den Minimod ohne einen PC, über externe Frontpanel V3 zu steuern. Die Bedienung ist genauso einfach wie über einen PC. Allerdings ist am Anfang eine Übersicht des Menüs nützlich. Ich habe mal eine zusammengestellt. Hier könnt Ihr auch sehen wie weitreichend die Einstellmöglichkeiten sind:

<http://datv.de/Menu-Minimode.pdf>



Hier sehr ihr der ersten Testaufbau:

Im Vordergrund die Steuer- und Anzeigeplatine mit den geänderten Tastern.

Oben der Encoder, der mit einer 34-pol. Leitung am Modulator angeschlossen ist. Die Flachbandleitung sollte nicht länger als ca. 10 cm sein. Um Beeinflussungen der Signale in der Leitung zu unterdrücken, wird sie zwischen der **31 und 32 Ader geschlitz!** Rechts am Modulator erkennt ihr die SMA-Buchse (z. Z. terminiert) und den RS232-Eingang.

Die Empfänger:

Viele Satellitenempfänger lassen sich auf Symbolraten z. B. von 1–45 MSymbol einstellen. Allerdings waren in der Vergangenheit Experimente mit niedrigen Symbolraten von unter 2 MSymbol nicht von Erfolg gekrönt. Deswegen entstand auch bei mir die Meinung, dass die fehlerhafte Darstellung schmaler Signale bei den Empfängern lag. Diese Annahme war falsch! Bei den Tests mit dem neuen Minimod funktionierten auch die niedrigen Symbolraten problemlos!

Seit Jahren arbeite ich mit einem preiswerten Sat-RX von Medion, dem FTA3000R oder SL25. Dieser Empfänger ist bei den D-ATVlern hier in der Gegend weit verbreitet. Ihn habe ich auch für die ersten Tests genommen – funktioniert hervorragend! Da der aber nicht neu zu beschaffen ist, habe ich einen neuen Sat-RX gekauft. Als Kaufkriterium diente mir nur der niedrige Preis und die Tatsache das in den Technischen Daten 1–35 MSym stand.

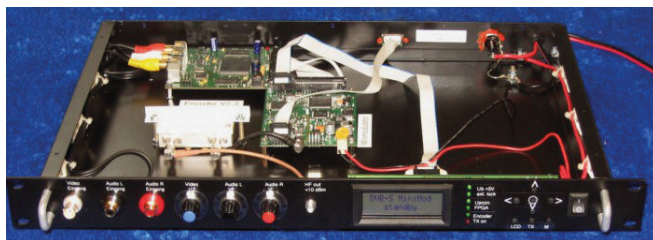
Glück gehabt! Der IceTrace 7100 1CI (V1.3) verhielt sich genauso wie angenommen. Er wurde von mir ebenfalls positiv mit Symbolraten von 1–2 MSymbol, in Schritten von 0,1 MSym getestet.

Hier könnt ihr die Liste der getesteten Satellitenreceiver einsehen: http://datv.de/Projekte/digitales_ATV-Relais/7_Empfangs-Test/Receiver/receiver.html

Solltet ihr neue Infos zu den gezeigten oder andere Sat-RX haben, schickt sie mir bitte mit einem Bild des RX. So bekommen wir im Laufe der Zeit eine umfangreiche Datenbank.

Da der Sender kein eigenes Oberwellenfilter besitzt, habe ich ein externes Bandpassfilter mit einer Bandbreite von ca. 20 MHz nachgeschaltet.

Für den Test habe ich eine Ausgangsleistung von 0dBm eingestellt. Die Absenkung der Schultern liegt hier bei fast 60dB!!



Die Praxis:

Hier seht ihr den fertig aufgebauten Sender. Nachdem ich meine Versuche gemacht habe, wird der Sender bei DBØCD im Testbetrieb laufen. Er wird dort für ca. drei Monate den umgebauten AGAF-Sender ersetzen.

Volker Broszeit DJ1CU
DJ1CU@DATV.de



Antarktis: Bhagwati VU3BPZ ist noch bis zum 15. Dezember 2016 von den indischen Stationen Bharati und Maitri auf 20 und 15m SSB unter dem Sonderrufzeichen 8T2BH aktiv. QSL via I1HYW. Eine neue QSL-Karte für diese Aktivität ist in Arbeit und wird Ende März/Anfang April verfügbar sein.

Marcus DL1MH wird bis Februar 2017 von der deutschen Antarktis-Station Neumeyer III hauptsächlich in SSB in seiner Freizeit unter DP0GVN aktiv sein. QSL via DL5EBE.

Nikolai (RW6ACM und ex RI1ANP) ist unter dem Rufzeichen RI1ANZ regelmäßig von der Progress Station hauptsächlich in CW aber auch in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON.



Alex (UA1PAW) und Oleg (UA1PBA/ZS1ANF) sind ebenfalls regelmäßig unter dem Rufzeichen RI1ANR von der Novo Runway Station (MNB-06) meist in CW aktiv. Auf den oberen Bändern kommt ein 3el-SteppIR zum Einsatz, für 160–30m eine 18m-Vertikalantenne. QSL via RK1PWA/ZS1ANF.

Dan ist ein neuer Operator der LU4ZS Station und hauptsächlich in CW aktiv. Die Station befindet sich in der Marambio Basis auf Seymour Island (IOTA AN-013) und wird für die Antarktis gewertet. QSL via LU4DXU.

Pazifik-Tour: Bert CX3AN ist im Juni von drei Inseln im Pazifik aktiv. Sein ungefährender Reiseplan ist wie folgt:

- 2.–7. Juni V73HA, Marshall Inseln, Majuro Atoll (OC-029)
- 7.–9. Juni V63AN, Micronesia, Chuuk Atoll (OC-011)
- 9.–14. Juli T88AN, Palau, Koror (OC-009)

Bert wird von allen Inseln urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–6m in CW und SSB aktiv sein. QSL via EB7DX.

3B9 – Rodriguez Island: Olof G0CKV ist im CQWW DX CW Contest am 26./27. November wieder unter dem Rufzeichen 3B9HA von Rodriguez Island (IOTA AF-017) in der Kategorie Single Op/All Bands aktiv. QSL via LotW.

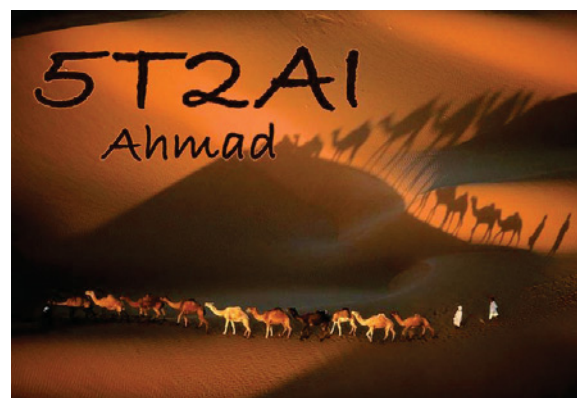
3D2 – Fiji: Aki JA1NLX und Iko JI1CNA sind von 21.–25. Oktober unter dem Rufzeichen 3D2YA von Mana Island (IOTA OC-121) auf allen Bändern von 40–10m hauptsächlich in CW sowie SSB und RTTY mit 100W und Vertikalantennen aktiv. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

- CW:** 7015, 10115, 14040, 18085, 21040, 24905 und 28040 kHz
- SSB:** 14260, 18125, 21260, 24950 und 28460 kHz

RTTY: wird noch bekanntgegeben

Verwendet werden ein KX3 mit KXPA-100 sowie ein FT-857 mit 100W sowie Bravo 5 Vertikaldipole. QSL via JA1NLX, wahlweise direkt oder über Büro, OQRS und LotW.

5T – Mauretanien: Jean 5T0JL berichtet, dass ab sofort Ahmad 9K2AI für mehrere Jahre in Nouakchott stationiert ist. Ahmad hat jetzt das Rufzeichen 5T2AI zugewiesen bekommen und ist NUR in SSB aktiv. Ahmad ist beruflich in Mauretanien und ist deshalb nur in seiner Freizeit aktiv. Momentan verwendet er einen Icom IC-7000 und eine Dipol-Antenne. Sobald er mehr Zeit hat, wird er seine Yagi aufstellen. QSL via NI5DX.



7X – Algerien: In den kommenden Monaten sind mehrere Aktivitäten von verschiedenen Leuchttürmen geplant. Folgende Sonderrufzeichen werden verwendet:

- 7Y9TH**
14.–18. Juli Ras Afia (ALG-029)
- 7Y9OU**
18.–22. August Marsa (ALG-022)

QSL für alle Aktivitäten via 7X5ARU (siehe auch QSL-Info).

8P – Barbados: Anna W6NN und Rich KE1B sind unter den Rufzeichen 8P6NN und 8P6MM von 11.–16. Juli von Barbados (IOTA NA-021) auf allen Bändern von 40–10m mit einem Elecraft K3S mit 100W in Buddipole-Antennen aktiv. QSL für beide Rufzeichen via KE1B, wahlweise direkt, über das Büro, LotW, eQSL und dem OQRS auf ClubLog.

9H – Malta: Orazio IT9BTI, Taka JH-3FUK, Ikuo JA3TJA, Ichiro JA3QWN und Mars JA3FVJ sind von 28. Juni bis 4. Juli unter dem Rufzeichen 9H3G urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–10m in CW, SSB, RTTY und PSK mit einem Spiderbeam sowie Vertikal- und Dipolantennen aktiv. QSL via JH3FUK und ClubLog.



A3 – Tonga: Hiro JA6WFM ist ab sofort bis Ende 2017 unter dem Rufzeichen A31MM von Nuku'alofa, der Hauptstadt von Tonga (IOTA OC-039), auf allen Bändern von 160–6m aktiv. Er verwendet einen Kenwood TS-480 und eine Langdrahtantenne, auf 15m eine HB9CV sowie einen 4el 6m-Beam. Eine Teilnahme am CQ

WW WPX CW Contest (28./29. Mai) in der Klasse Single Op/All Bands/Low Power ist ebenfalls geplant. QSL via EA5GL sowie LotW.

BS7 – Scarborough Reef: Scarborough Reef liegt in der heiß umkämpften südchinesischen See, in der Nähe von China, Taiwan und den Philippinen. Aus diesem Grund sind DXPeditionen sehr selten und meist mit nervenaufreibenden Verwicklungen verbunden. Dazu kommen noch die logistischen Hürden und der Betrieb von den Felsen. Daher ist Scarborough Reef eine der seltensten DXCC-Entitäten überhaupt.

Ein internationales Team plant noch dieses Jahr Scarborough Reef zu aktivieren, als Antennen sollen Hex-Beams sowie Butternut Vertikalantennen zum Einsatz kommen. DX-Engineering soll der Haupt-Sponsor für diese Aktivität sein (<http://www.dxengineering.com/techarticles/dxegeneralnews/dx-engineering-supports-the-bs7-scarborough-reef-dxpedition>). Weitere Details sind noch nicht verfügbar. Sonstige Infos findet man auch im Video der BS7H-Expedition aus dem Jahr 1997, dass man auf YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=7vcsvsvtDcU> findet – oder auch <https://www.youtube.com/watch?v=2Z7bSIGpMo0>.

C6 – Bahamas: Pete VE3IKV ist von 23. Juni bis 8. Juli wieder unter dem Rufzeichen C6AUX von Mayaguana Island (IOTA NA-113) hauptsächlich auf 6m und etwas Betrieb auf den HF-Bändern in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



CE0Y – Easter Island: Jeff K5WE ist von 25. Mai bis 8. Juli unter dem Rufzeichen XR0YS auf allen Bändern von 80–6m hauptsächlich in CW und RTTY aktiv. Eventuell wird es auch eine 160m-Aktivität geben. Jeff arbeitet mit einem Elecraft K3, einer Expert 1.3K-FA, einen Hexbeam für 20–6m sowie

Inverted-V Antennen auf den unteren Bändern. Eine Teilnahme am CQ WW WPX CW Contest ist geplant. Sollte Internet vorhanden sein, wird er regelmäßig seine Logs in ClubLog einspielen. QSL via K5WE und via ClubLog (OQRS).

D2 – Angola: Anna RW4HRA hat jetzt ihre angolanische Lizenz erhalten und wird in Kürze unter dem Rufzeichen D3YL aus Saurimo in Angola aktiv sein. QSL via RA4HT (siehe auch QSL-Info).

D6 – Comoros: Petr OK1BOA, Pavel OK1GK, Pavel OK1FPS, Rudolf OK2ZA und David OK6DJ sind in der zweiten Septemberhälfte unter dem Rufzeichen D66D von den Komoren (IOTA AF-007) auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via OK6DJ, über das OQRS auf ClubLog, LotW und eQSL.

E2 – Thailand: Mitglieder der HSDXA sind von 3.–5. Juni unter dem Rufzeichen E2X (und im Seanet Contest) aktiv. QSL via E20GMY sowie LotW.



F – Frankreich: Robert F5RHD ist von 28. Mai bis 10. Juli hauptsächlich an den Wochenenden unter dem Sonderrufzeichen TM62EURO aktiv. Das Rufzeichen wurde anlässlich der UEFA Euro 2016 Fussball-Europameisterschaften, die von 10. Juni bis 10. Juli in Frankreich stattfinden, ausgegeben. QSL via F5RHD, wahlweise direkt oder über das Büro.

FS – St. Martin: John K9EL ist von 2.–21. Juni wieder unter dem Rufzeichen FS/K9EL auf allen Bändern von 80–6m aktiv. Das Log wird täglich in Clublog und LotW eingespielt. QSL via Heimatrufzeichen.

HH – Haiti: James HH2/VA3MPG ist noch bis 17. November 2016 im Rahmen einer UN-Mission beruflich in Port Au Prince und ist auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



J5 – Guinea Bissau: Silvano I2YSB und das Italian DXpedition Team (IK2CIO, IK2DIA, IK2HKT und JA3USA) sind Mitte November mit drei Stationen vom Bijagos Archipelago (IOTA AF-020) aktiv. Es ist geplant, mit zwei 5-Band Spiderbeams, einer 5-Band Yagi, Vertikalantennen für 80, 40 und 30m sowie einer Draht-Vertikalantenne für 160m zu arbeiten. Das Rufzeichen wird noch bekannt gegeben. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

CW: 1826, 3530, 7025, 10115, 14030, 18068, 21030, 24890 und 28030 kHz

SSB: 3750, 7090, 14260, 18155, 21310, 24970 und 28480 kHz

RTTY: 21083 kHz

6m: 50102 (CW) u. 50123 (SSB) kHz

Direkt-QSL-Karten, LotW und Büro-karten können über das OQRS auf der Webseite www.i2ysb.com beantragt werden.

J7 – Dominica: Howard WB4WXE ist von 22. Juni bis 11. Juli unter dem Rufzeichen J79XE auf allen Bändern von 40–6m mit Schwerpunkt 6m mit einem Icom IC-706MKIIG, einer Tokyo Hy-Power HL-550fx, einer 6el 6m Yagi, einer 2el-Yagi für 17-10m und Vertikalantennen für 40 und 20m aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

J8 – St. Vincent: Ann W6NN und Rich KE1B sind von 4.–10. Juli unter den Rufzeichen J8/W6NN und J8/KE1B von Bequia Island (IOTA NA-025) auf den HF-Bändern aktiv. Am 9./10. Juli ist eine Teilnahme am IARU HF Championship in der Kategorie Multi-Op unter dem Rufzeichen J87HQ (als IARU HQ Multiplikator) geplant. QSL für alle Rufzeichen via KE1B, wahlweise direkt, über das Büro, LotW, eQSL oder das OQRS von Clublog.

JX – Jan Mayen: Svein LA9JKA ist bis Mitte Oktober wieder unter dem Rufzeichen JX9JKA auf allen Bändern mit Schwerpunkt 160–30m aktiv. QSL nur direkt via LA9JKA.

S7 – Seychellen: Paul A65DR und weitere Amateure aus Dubai sind von



1.–10. Juli unter dem Rufzeichen S79V aus der Villa Kobet auf Male auf allen Bändern von 80–10m in CW, SSB und PSK aktiv. QSL via IZ8CLM, LotW und ClubLog.

T2 – Tuvalu: John KK7L und Jared N7SMI sind von 27. September bis 4. Oktober unter dem Rufzeichen T2R vom Funafuti Atoll auf allen Bändern von 80–10m in CW, SSB und RTTY aktiv. Es ist unter anderem auch vorgesehen, lokale Amateure zu trainieren sowie Geräte zu spenden um eine dauerhafte Aktivität des Tuvalu Amateur Radio Clubs zu gewährleisten. Spenden werden direkt diesem Zweck gewidmet. QSL via N7SMI sowie über das OQRS von Clublog (empfohlen).

T31 – Central Kiribati: The Perseverance DX Group (pdxg.net) ist Ende 2017 von Central Kiribati (Kanton Island), das sich momentan auf Platz 22 der gesuchtesten DXCC-Länder befindet, unter dem Rufzeichen T31W aktiv. So ist es geplant, mit insgesamt 11 Amateuren für 12 Tage von der Insel in CW, SSB und RTTY zu arbeiten. Bereits zugesagt haben Pista HA5AO, Les W2LK, Mike WA6O, Steve W1SRD, Arnie N6HC, Glenn KE4KY und Gene K5GS. Eine Webseite gibt es ab sofort unter <http://t31w.com>.

TZ – Mali: Jeff K1MMB ist momentan in Bamako und wird voraussichtlich mehrere Jahre dort bleiben. Er ist unter dem Rufzeichen TZ4AM momentan auf 40m in CW, 20m in CW und SSB sowie 15m in CW und SSB in der Zeitspanne von 19-23 UTC aktiv (hauptsächlich mit einer G5RV). Er plant, in den kommenden Monaten mit mehr Leistung und auf mehr Bändern zu arbeiten. QSL via W4VAB.

V6 – Micronesia: Die geplante Aktivität von Sho JA7HMZ und Masahiko JA7EPO von 17.–25. Juni unter den Rufzeichen V63DX und V63IX wurde abgesagt.

VK9n – Norfolk Island: Tim NL8F ist von 24. Mai bis 3. Juni unter dem Rufzeichen VK9NF in PSK, RTTY und SSB mit Schwerpunkt 17 und 12m aktiv. QSL via K8NA.

YJ – Vanuatu: Geoff ZL4GA ist von 15.–21. Juli unter dem Rufzeichen YJ0GA von Efate (IOTA OC-035) aktiv. Geoff wird auch Rod YJ8RN helfen, in den digitalen Betriebsarten (mit N1MM und einem Rig Blaster) aktiv zu werden.

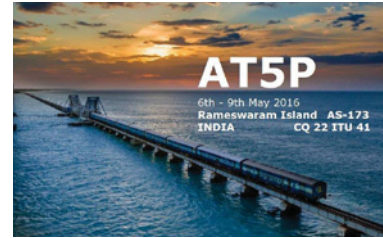
Rod YJ8RN ist von 25. Juli bis 20. August beruflich auf Loh Island (IOTA OC-110) und wird voraussichtlich von dort im RSGB IOTA Contest aktiv sein. Rod hat ab sofort einen QSL-Manager, QSL via NZ4DX (siehe auch QSL-Info).

ZD7 – St. Helena: Bill G0VDE ist von 22. Mai bis 6. Juni unter dem Rufzeichen ZD7VDE von St. Helena mit einem FT-991 und TS-2000, Vertikalantenne und mehreren Drahtantennen aktiv. Sollte sich die Eröffnung des neuen Flughafens auf St. Helena verzögern, wird sich auch diese Aktivität entsprechend verzögern. Ein Online-Log gibt es auf Clublog, QSL via OQRS.

ZF – Cayman Inseln: John 2M0JMN ist von 3.–17. Juni urlaubsmäßig auf den HF-Bändern unter dem Rufzeichen ZF2MN aktiv. QSL-Details werden noch bekanntgegeben.

DX-Kalender Juni 2016

1. Jan.–31. Dez.	E50A, E50B, E50K, E50V , South Cook, IOTA OC-013
1. Jan.–31. Dez.	E50D , Aitutaki, South Cooks, IOTA OC-083
1. Jan.–31. Dez.	E50W , Penryhn, North Cooks, IOTA OC-082
16. Apr.–13. Juli	HR5/F2JD , Honduras
16. Mai–1. Juni	YB9/PB5X , Bali Island, IOTA OC-022
24. Mai–3. Juni	VK9NF , Norfolk Island, IOTA OC-005
28. Mai–4. Juni	9A8DXG , Palagruza, IOTA EU-090
20. Mai–5. Juni	HPOCC , Sonderrufzeichen
23. Mai–6. Juni	FM/DL7VOG , Martinique, IOTA NA-107
26. Mai–6. Juni	SW8WW , Thassos Island, IOTA EU-174
25. Mai–8. Juni	XROYS , Easter Island, IOTA SA-001
11.–17. Juni	ES0/DG1BHA, ES0/DH5FS, ES0/DL3BQA, ES0/DL5CW , Saaremaa Island, EU-035
11.–17. Juni	ES0UG , Saaremaa Island, IOTA EU-034
21. Mai–18. Juni	OS101AB , Sonderrufzeichen
Juni	K6VVA/KL7 , Überraschungs-Tour
Juni	LX95J , Sonderrufzeichen
bis 2. Juni	TZ5XR , Mali
bis 14. Juni	4A1DX , Sonderrufzeichen
bis 15. Juni	CY0/VA1AXC , Sable Island, IOTA NA-063
bis 16. Juni	RT73xx , Sonderrufzeichen
bis 30. Juni	DL20GDXF , Sonderrufzeichen
bis 30. Juni	EM90LUR , Sonderrufzeichen
bis 30. Juni	IO3AC , Sonderrufzeichen
1.–30. Juni	LZ425STA , Sonderrufzeichen, Bulgarien
1.–10. Juli	S79V , Mahe, Seychellen, IOTA AF-024
28. Mai–10. Juli	TM62EURO , Sonderrufzeichen, Frankreich
14. Juni–15. Juli	V47JA , St. Kitts, IOTA NA-104
1.–31. Juli	LZ1886PGS , Sonderrufzeichen
14.–18. Juli	7Y9TH , Ras Afia Lighthouse
bis 13. Juli	HR5F2JD , Honduras
27. Juli–2. Aug.	XM2IOTA , Iles de la Madeleine, IOTA NA-038
1. Juli–3. Aug.	CP1XRM , Bolivien
28. Juli–4. Aug.	TM6G , Groix Island, IOTA EU-048
29. Juli–5. Aug.	MM0Bqi/p , Tanera Mor, IOTA EU-092
5.–15. August	RI0FS , Shikotan Island, IOTA AS-062
14.–18. August	UE23RRC , Kambal'nyy Island, IOTA AS-142
15.–18. August	UE23RRC/p , Paramushir Island, IOTA AS-025
13.–21. August	GM0GRC , GM7GRC, Arran Island, IOTA EU-123
17.–28. August	TX2AH , Manhareva, French Polynesia, IOTA OC-063
18.–22. August	7Y90U , Cap Fer Lighthouse
19.–29. August	CY9C , St. Paul Island, IOTA NA-094
20.–27. August	TM6U , Saint Marcouf Islands, IOTA EU-081
3. Sep.–25. Nov.	VP6AH , Pitcairn Island
bis 4. Oktober	JX9JKA , Jan Mayen, IOTA EU-022
24. Sep.–3. Okt.	H44GC , Guadalcanal, Solomon Island, IOTA OC-047
bis 20. Nov.	IIOIEM , Sonderstation
bis 30. Nov.	FW1JG , Wallis Island, IOTA OC-054
bis 15. Dez.	8T2BH , Antarktisstation Bharati
bis 31. Dez.	3Z6DOBRZEN , Sonderrufzeichen, Polen
bis 31. Dez.	9A1700SBD , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	9A50CBM , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	DM0MORSE , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DF90KWTJ , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DP65HSC , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	EI1916E , Sonderrufzeichen, Irland
bis 31. Dez.	HBOAFVL , Sonderrufzeichen, Liechtenstein



IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Teilnehmer in einem IOTA-Contest nach 2003 können bestätigte Kontakte für die IOTA-Diplome werten lassen, ohne eine QSL-Karte einreichen zu müssen. Dazu müssen beide Stationen ihr Log hochgeladen haben. Auch die Daten des IOTA Contest 2015 wurden bereits in die IOTA Datenbank eingespielt.

Aktivitäten:

AF-004 Mike DG5LAC ist vom 28. Mai bis 10. Juni unter dem Rufzeichen EA8/DG5LAC von Fuerteventura (DIE S-006, WLOTA 0883, WWFF EAFF-191) mit 100W in SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro. Das Log wird auch in LotW, eQSL und WWFF eingespielt.

AS-062 Mitglieder des Russian Robinson Clubs RRC sind vom 4.-16. August unter dem Rufzeichen RI0FS von Shikotan Island in den Kurilen auf den HF-Bändern aktiv. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

AS-125 Mitglieder des HSDXA Teams sind vom 29. Juli bis 3. August unter dem Rufzeichen E2X von Chang Island auf allen HF-Bändern mit Schwerpunkt 80-40m aktiv. Eine Teilnahme im IOTA-Contest ist ebenfalls geplant. QSL via E20GMY und LotW.

AS-142 Mitglieder des Russian Robinson Clubs sind vom 9.-14. August unter dem Rufzeichen UE23RRC von einer der abgelegensten russischen Inseln, von Kambal'nyy (Toporkov) Island, aktiv. Bis jetzt wurde die Insel nur einmal im Jahr 1999 aktiviert, der Zugang zu Insel wird streng überwacht und erfordert eine Sondergenehmigung.

EU-046 Waldi SP7IDX plant, die ersten 10 Tage im Juni unter dem Rufzeichen LA/SP7IDX von Vannoya Island auf allen Bändern von 40-10m in SSB und RTTY aktiv zu sein. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-090 Mitglieder der Coburg DX Group CODXG sind vom 28. Mai bis 4. Juni unter dem Rufzeichen 9A8DXG von Palagruža Island (IOCA CI-084, WLOTA LH-0057, CLH-100) auf allen Bändern von 80-2m in CW und SSB aktiv. Das Team besteht aus Franjo 9A2MF, Mladen 9A2NA, Emir 9A6AA, Heinz DC5WW, Manfred DD0NM, Sascha DH6TJ, Robert DK2RO, Anton DL8AW und Thilo DL9NBJ. Unter <https://www.codxg.org> gibt es eine Webseite, dort wird es ein Logbuch in Echtzeit geben sowie ein OQRS.

EU-092 Jim MM0BQI ist vom 29. Juli bis 5. August unter dem Rufzeichen MM0BQI/p von Tanera Mor aktiv. Eine Teilnahme am IOTA-Contest unter GM1J ist ebenfalls geplant. QSL für beide Rufzeichen via MM0BQI, wahlweise direkt oder über das Büro.



EU-148 Gil F4FET/p ist vom 3.-5. Juni auf allen Bändern von 40-6m in SSB mit einem FT-857 sowie einer Groundplane-Antenne und Vertikal-Dipolen von Fort Brescou Island aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-174 Laci HA0HW ist vom 26. Mai bis 6. Juni wieder unter dem

Rufzeichen SW8WW von Thassos Island aktiv. Eine Teilnahme am CQ WW WPX CW Contest in der Kategorie Single Operator/All Bands ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen.



SA-030 Ein südamerikanisches Team bestehend aus LU7HA, LU7HBL, LU3HKA, LU2HLC, LU5FYX, LU7FCL, LU7YG, LU3AJL und CX1AZ sind im Rahmen des International Lighthouse/Lightship Weekend (ILLW) am 20. und 21. August unter dem Rufzeichen CV5ER von Flores Island auf 80, 40, 20, 15, 12, 10 und 2m in SSB, FM, CW und digitalen Betriebsarten aktiv. Eventuell wird es auch Aktivitäten auf 160m und 6m geben. Siehe auch QSL-Info.

SA-042 Ein brasilianisches Team bestehend aus PY8WW, PY8AZT, PY7RP, PY8FML und PU8WHJ ist vom 27.-31. Juli unter dem Rufzeichen PX8K von Caviana de Dentro Island auf allen HF-Bändern sowie 6m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten aktiv. Eine Teilnahme am RSGB IOTA-Contest ist ebenfalls geplant.

SA-061 Sergio LU7YS, Alejandro CE6SAX, Marcos CE6VMO, Caz LU1YT, Nick CE6LNJ, Ricardo LU1YW, Juan LU4YAU, Claudio LU7DW, Frank LU7YWC und Fernando LW2DX sind vom 4.-11. November unter dem Rufzeichen XR5M von Mocha Island auf allen HF-Bändern in CW, SSB und RTTY aktiv. Geplant sind insgesamt 4 Stationen. Eine Facebook-Seite gibt es ab sofort unter <https://www.facebook.com/XR5M-DXpedition-545242172302151/>. QSL via CE6TC.

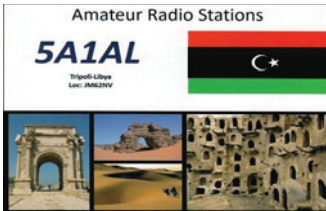
DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:



3XY5M
5A1AL
5T0WP
5T2AI
P5/3Z9DX
TZ9A

Guinea, aktuelle Aktivität
Libya, alle Aktivitäten
aktuelle Aktivität
aktuelle Aktivität
North Korea
Mali, aktuelle Aktivität



5A1AL (Libya, alle Aktivitäten) wird ab sofort für das DXCC gewertet. Sollte diese Aktivität in einem vorherigen Antrag zurückgewiesen worden sein, kann man eine E-Mail an dxccadmin@arrl.org mit der

Bitte um ein Update schicken. Diese E-Mail sollte das Datum und/oder die Referenznummer des Antrags enthalten.

Das ARRL Awards Committee hat für die Löschung von Kingman Reef (KH5K) von der DXCC-Liste gestimmt, diese Änderung wurde am 29. März 2016 durchgeführt. Die aktuelle Anzahl der DXCC-Entitäten beträgt jetzt 339. Die Löschung wurde basierend auf den DXCC-Regeln, Part 5(a) durchgeführt: Eine Entität kann von der Liste gelöscht werden, wenn sie nicht mehr den Kriterien entspricht, unter der sie aufgenommen wurde. Kingman Reef wurde der DXCC-Liste hinzugefügt, da es von der US Navy verwaltet wurde. Da es jetzt, wie auch Jarvis und Palmyra, vom US Fish and Wildlife Service verwaltet wird, sind diese Voraussetzungen nicht mehr gegeben (das Riff ist zu nahe bei Palmyra, um als eigenes Land gewertet zu werden). Daher wird Kingman Reef seit dem 29. März 2016 für die Palmyra/Jarvis DXCC Entität gewertet. Durch diese Änderungen ist man daher mit 330 bestätigten Entitäten Mitglied der DXCC Honor Roll!

DXOP-QSL-Karten von der Spratly Island Aktivität im April 2015 werden zurzeit nicht für das DXCC gewertet, da keinerlei Dokumente beim ARRL DXCC Desk eingegangen sind.

LOTW: 3DA0IJ, 4S7BBG, 5B4ALJ, 5B4AMM, 5W0XG, 9K2HN, A25UK, BG3IAY, BY2AA, CN8KD, CO2AME, DK1TX, DL3ANK, F5UQE, FY5KE, G5W, G0ORH, GU4FOC, IK-3QAR, IW2JBB, IZ7XZJ, JA7BXS, JD1BOI (OC-031), JE1REU, JH1EAQ, JH2MYN, JH7XMO (2001), LA9TY, LT1F, M3I, ON-4MHO, OY1OF, OZ7AM, PY0F/PY7RP, RN7A, RW3RN/HI7, TA2DX (EU-186), TM5FI, VP9/W6PH (2005-2016), XE1GOX, XW4XR, YB8XM/p (OC-070), YL3DGM und Z35X (2008).



QSL-Info

4J3J	RW6HS, Vasilii Kasyanenko, PO Box 8, g. Novopavlovsk, Stavropolskiy kr. 357300, Russia
4U1WB	KK4HD, Paul J C van der Eijk, PO Box 847, Occoquan, VA 22125, USA
4V1TL	W3HNK, Joseph L Arcure Jr, PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
7Q7BP	G3MRC, Joe Poole, 18 Grosvenor Avenue, Kidderminster, DY10 1SS, United Kingdom
9M8RC	9W8KIF, Keith Kong, 32 Taman Liong Seng, 93200 Kuching, Sarawak, Malaysia
9M00	OH2YY, Pekka Ahlquist, Vapaalanpolku 8B, Vantaa 01650, Finland
A9110RR	A92AA, Fawaz Sulaibeekh, BARG, PO Box 28021, Riffa, Bahrain
AT5P	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA
CE0Y/LU9EFO	F4BHW, Stephane Possoz, 3 Impasse de la Landette, F-18500 Vignoux sur Barangeon, France
CV5ER	ECO Radio Expedition, PO Box 16 – (5172), La Falda, Cordoba, Argentina
D44TS	DL3GCS, Stephan Senz, Weinberg 2, D-06120 Halle, Deutschland
E44QX	DF8DX, Bodo Fritsche, Mardelaeckerstr. 14, 5417 Untersiggenthal, Schweiz
EL2DT	EL2FM, Joe Brown, 10 Oldhams Lane, Bolton, BL1 6PN, United Kingdom
EP7AHN	Homed Nehrir, Shiraz, Chamran Blvd, Mahmudiyeh Street, Alley #7, Fars Province, 7194954666, Iran
FG4NN	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA
H44LG	JE1LGY, Masao Saito, 1-4-11 Ikegami Yokosuka, Kanagawa 238-0035, Japan
HP3/VY2SS	AC20V, Robert F Robertson, 6 Millers Mill Road, Cream Ridge, NJ 08514, USA
J68GU	DL7VOG, Gerd Uhlig, PO Box 700 332, D-10323 Berlin, Deutschland
J79XE	WB4WXE, Howard A Sine, 189 County Rd 674, Valley Head, AL 35989, USA
JD1BLY	J15RPT, Makoto Koyanagi, 37-1 S-507, Negishiasahidai, Naka-ku, Yokohama, Kanagawa, 231-0854, Japan
P29FR	I2RFJ, Ivano Rigoli, Via Spluga 3, I-21050 Gorla Maggiore VA, Italy
P29LL	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraqzue-Huelva, Spain
PJ7BH	FM5BH, Laurent Bellay, 1 Allee des Tourterelles, Ducos 97224, Martinique
PY0F/PY7RP	Renner Pedroza, Rua Waldemar Nery Carneiro Monteiro 475 Apt 602, Boa Viagem, Recife – PE, 51030-140, Brazil
S01WS	http://saharadx.jimdo.com/s01ws-s01a-s0s-log-on-line/ OQRS (Clublog)!
T6EU	AK4JK, Janusz Babol Vel Sobczyk, 8433 Southside Blvd, Apt #2711, Jacksonville, FL 32256, USA
T6MH	W2GR, Michael J Benjamin, 1064 99th St., Niagara Falls, NY 14304, USA

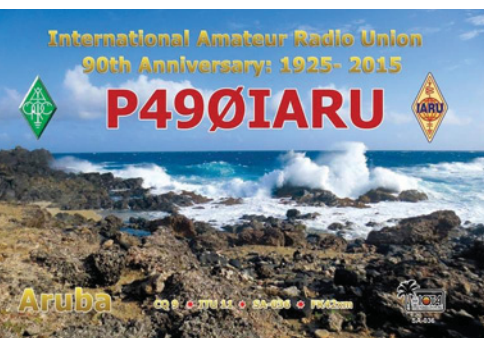
QSL-Info

T88QR	JJ1DQR, Yosuke Sato, 4-31-16, Sunagawa, Tachikawa City, Tokyo, 190-0031, Japan
T88RF	JJ2RCJ, Kann Yokota, 121 Kawanarishin-machi, Fuji-shi, Shizuoka-ken, 416-0955, Japan
TR8CA	F6CBC, Jean Charron, 19 Rue Gabriel Moussa, F-33320 Eysines, France
UP71G	UNOGL, Club Station, ul. Issayeva 131, Almaty 050026, Kazakhstan
V31DL	Andre T Scholz, PO Box 159, Belmopan, Cayo, Belize
XV9NPS	JA2NPS (nur Büro)
XV9NPS	JA20DB, Tomotaka Satou, 1-9-28, naganuma, Aoi-ku, Shizuoka City, Shizuoka, 420-0813, Japan
YJ8RN	NZ4DX, Frederick A Bennett II, 6387 NC 43 South, Greenville, NC 27858, USA
YJOCS	HB9LCA, Christian Salzmann, Zelglistrasse 19, Lenzburg, Schweiz
YN3/TG9IIN	Ilias Nikolaidis, PO Box 50-C, 01015 Guatemala City, Guatemala
Z21MH	IZ0EGA, Alessandro Colasanti, Via Pia Nalli 30, I-00134 Rome, Italy
ZA/IW2JOP	IW2HAJ, Claudio Salvi, Via Battisti 8, I-20039 Varedo, Italy

Kurz notiert ...

• Über die letzten acht Jahre ist die Broschüre „Ethics and Operating Procedures for the Radio Amateur“ weithin angesehen und anerkannt worden. Diese Broschüre beschreibt in Details die Verhaltensregeln im Amateurfunk und gibt viele Erklärungen (Kontakte in Fone, CW, RTTY, PSK, ...), Hinweise (DX-Cluster, Pile-Ups, Cops, Tail Ending, ...) und Tipps. Es wurde von John Devoldere ON4UN und Mark Demeuleneere ON4WW geschrieben, ist in viele Sprachen übersetzt worden (an der deutschen Übersetzung „Ethik und Betriebshinweise für den Funkamateurl“ haben DK4VW, DL9MWE, OE6MBG und DJ2YA gearbeitet) und über die Jahre ein wertvolles Nachschlagewerk für alle Radioamateure geworden. Die aktuelle Ausgabe findet man unter **www.hamradio-operating-ethics.org**.

Mark und John haben die IARU kontaktiert und erklärt, dass sie es für angemessen halten würden, wenn die IARU die Schirmherrschaft übernehmen würde, um auch in Zukunft die Aktualität und Relevanz zu gewährleisten.



Der IARU Verwaltungsrat hat dieses Angebot angenommen und John und Mark ihre Dankbarkeit für die Arbeit und Zeit, die in die Erstellung und Aktualisierungen eingeflossen sind, ausgesprochen. Am 5. Mai haben sich Mark und John mit Don Beattie G3BJ, dem Präsidenten der IARU Region 1, in Brüssel getroffen und ihm offiziell das Dokument überreicht. Die IARU wird nun

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an qsp@oevsv.at

OE8HAQ – Wolfgang Hafner, oe8100@inode.at; **VERKAUFE:** Cushcraft MA-160V Vertikal-Antenne neu, 250,- €; YAESU FT-950 in OVP mit Zubehör, Erstbesitz, NR., 800,- € inkl. Versand

OE6TYG – Alois, 0316/405770; **VERKAUFE:** 2 Kathrein-Richtantennen 430–450MHz, 7Db mit Vereisungsschutz, je 50,- €; 2 Endstufen 70cm, 5–200W, 12V mit Schutzschaltung, für Umsetzer bestens geeignet, je 50,- €; 3 Kommerz.-Endstufen 2m, 50W, ansteuerbar 0,1–2W, besonders geeignet für Umsetzer, je 50,- €; 1 Netzgerät 12V, 5A, fabriksneu (originalverpackt), 25,- €; mehrere gebrauchte Netzgeräte, in bester Ordnung, 12V, 5A, Spannung einstellbar, einige Senderrohren 4Cx250B und mehrere Vergleichstypen, je 45,- €; Außenlautsprecheranlage, 4-Kanal: 4x100W mit

Meßausgang, mehrere Ausgänge im S-Bereich, 2 Druckkammerlautsprecher 100W mit 25m Kabel, 1 Verstärker-Mikrofon, 1 Funkmikrofon mit Verstärker, Reichweite ca. 100m, 1 Schwanenhals-Stativ und weiteres Zubehör mit Koffer, 1A-Zustand; Neupreis 850,- €, Verkaufspreis 150,- €.

OE3SGU, oe3sgu@gmx.net, 0664/1647911 **VERKAUFE:** Yaesu FT-450D, 5 Monate alt mit Restgarantie, in OVP, wie neu, 500,- €; Yaesu FT-2900 75W VHF Transceiver, ohne Mobilhalterung und ohne Verpackung, 75,- €

OE3WWB – Wilhelm Weber, wi.weber@aon.at, 0664/1000 786; **VERKAUFE:** Empfangsantennen-System K9AY, komplett neu, 390,- €; 1 TONNA Kreuzyagi 2x19E 70cm neu, 80,- €; 1 TONNA Yagi 21E 70cm, neu, 60,- €; 1HyGain 12 AVQ, gebraucht, 30,- €;

1 HYGain 14 AVQ, gebraucht, 40,- €; 8 M² 432-13WL, neu, Lagerspuren, je Stk. 260,- €, alle 8 Stk. 1.700,- €; 1 M² Vertikalrotor schwer, MT-3000A komplett neu, 2.100,- €; 1 LP Create CLP-5130 2N, neu, 210,- €; 1 Fritzel FD4 FR 1640.1, neu, 70,- €; 1 Diamond X50, neu, 35,- €; 1 REFCOM Rem. Aktivantenne 0,1-30 MHz, ADX-30, neu, 90,- €; 1 Rotor TailTwister in Tragkorb mit Oberlager, samt Steuergerät, gebraucht, 310,- €; 1 RX Kenwood R-600, gebraucht, 90,- €; 1 NYE Matchbox 2 kW MB-IVA, 1xKoax, 1xLW, 290,- €; 25 Edelstahl-Seilklemmen M6, neu, 30,- €; 1 Hirschmann U3, neu, 20,- €

OE1ALW – Ulf Lainer, 0664/307 31 14, oe1alw@a1.net; **VERKAUFE:** an Selbstabholer: Mini-33A WARC Beam (Mosley), zerlegt, 100,- € (NP 450,- €) und MFJ-492 Morsetrainer, 70,- € (NP 145,- €)



in den kommenden Jahren die Arbeit fortsetzen und sicherstellen, dass die Aktualität weiterhin gewährleistet wird.

Die Verlinkungen zur ÖVSV- und DARC-Webseite funktionieren leider zur Zeit nicht, jedoch kann man die deutsche Broschüre auch hier herunterladen: <http://www.hamradio-operating-ethics.org/files/32-ethics-operating-OE-V3-july2010.pdf>

- Die German DX Foundation GDXF hat seine Mitglieder über die beste DXpedition zwischen März 2015 und März 2016 befragt. 466 Mitglieder haben mehrheitlich die K1N Aktivität als GDXF DXpedition des Jahres gewählt. Hier die Top 5:

K1N	Navassa Island	27.5%
EP6T	Iran, Kish Island	12.4 %
	(IOTA AS-166)	
V73D	Marshall Island	11.8%
VK9WA	Willis Island	7.9%
	(IOTA OC-007)	
E30FB	Eritrea	7.7%



- Tony WA4JQS hat von AC7DX (der kürzlich verstorben ist) die QSL-Manager-Tätigkeiten für 3Y0PI (Peter I, 1994), VP8BZL (Falkland, 1992 und 1994), VP8SSI (South Sandwich, 1992) und V31SS übernommen. Tony erwartet die Logs und QSL-Karten in den nächsten Wochen.

- Mit dem Direkt-Versand der VKØEK-QSL-Karten wird im Juni begonnen. Die Direkt-Karte ist eine Faltkarte und erhält zusätzlich ein Insert. Die Büroarten sind zweiseitig mit dem Frontbild der Direkt-Karte sowie den Logos auf der Rückseite. Das Beantworten der Büroarten beginnt nach dem Versand der Direktkarten. Das Bild zeigt die Vorder- und Rückseite der Faltkarte.

- Die Contest University in Dayton war wie immer zu 100% ausgebucht und wurde zum Teil auch via Live Ustream ausgestrahlt. Diese Live-Streams sind aufgezeichnet worden und werden auch auf YouTube veröffentlicht. Eine Liste der Präsentation und weitere Informationen findet man auf der Contest Super Suite Seite unter <http://contest-supersuite.com>.

- Die Insel Hawar liegt im Herz des arabischen Golfs an der südlichen Küste von Bahrain. Hawar wurde im Juli 2014 als neue IOTA-Referenz AS-202 erstmals aufgeführt und wurde vom 27. April bis 1. Mai unter dem Rufzeichen A91HI erstmals aktiviert. Ein internationales Team bestehend aus Fawaz A92AA, Dave EI9FBB, Col MM0NDX, Jeremy EI5GM, Ahmed 7Z1OO, Khalid A41OO, Obaid A61DJ, Ely A93LT und Dmitry RA0LQ tätigte insgesamt mehr als 23.000 QSOs in diesem kurzen Zeitraum. Die Bestätigungen über LotW trafen bereits wenige Tage nach dem Ende der DXpedition ein, zwischenzeitlich hat man auch mit dem Versand der QSL-Karten begonnen.

- Unter <https://www.youtube.com/watch?v=rzXRhSSBlpM> ist ab sofort ein ca. 54-minütiges Video über die DXpedition unter XR0ZR nach Juan Fernandez im Jahr 2013 zu finden. Die DXpedition fand vom 8.-20. November statt und tätigte insgesamt 59311 QSOs. Prädikat sehenswert!

Interessante und wichtige Links:

IOTA (Islands on the Air)
www.rsgbiota.org

SOTA (Summits on the Air)
www.sota.org.uk

WCA (World Castles on the Air)
www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WFF (World Flora & Fauna)
wff44.com

WWFF <http://www.dcia.it/iffa/index.php/downloads/38-worldwide-flora-fauna>

WLOTA (World Lighthouses on the Air) www.wlota.com



9M2SE <http://9m2pju.blogspot.com>

9M0Z <https://secure.clublog.org/logsearch/9M0Z>

A25UK <http://www.clublog.org/expeditions/A25UK>

EP2A <http://www.clublog.org/expeditions/EP2A>

KH8/KC0W <https://secure.clublog.org/logsearch/KH8/KC0W>

T88TI, T88GI, T88XX
<http://www.it9yre.it/t88>

TO7CC <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

TX7G
<http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

VK5CE/p
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK6NAX/p (OC-183) <https://secure.clublog.org/logsearch/VK6NAX/P/1/183>

VK9CK <http://www.clublog.org/expeditions/VK9CK>

VK9EX, VK9EC
<http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

XT2AW <http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

Funktechnik Böck

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-16

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at



ICOM ID-51E Plus

Der ID-51E PLUS VHF/UHF-Transceiver ist eine Weiterentwicklung des ID-51E! D-STAR, DV-Betrieb, GPS-Empfänger und das schlanke wasserdichte Gehäuse werden Sie begeistern.

EUR 498,-

KENWOOD TM-D710GE

VHF/UHF FM Mobilfunkgerät mit integriertem GPS, APRS und Echolink-Funktionalität

EUR 579,-



Hytera PD-365

Das PD365 ein DMR-Funkgerät im Hosentaschenformat. Das kompakte Design und die intuitive Bedienung machen dieses DMR-Handfunkgerät zu Ihrem Begleiter für perfekte digitale Kommunikation.

**Sonderpreis
EUR 199,-**

KENWOOD TS-590SG

Der Kenwood TS-590SG ist der Referenz KW-Transceiver der Mittelklasse. Bei der Entwicklung des neuen TS-590SG war es naheliegend einige Innovationen aus unserem Flaggschiff TS-990 zu integrieren und von dessen Basistechnologie zu profitieren.

EUR 1.690,-



KENWOOD TS-480SAT/480HX

Zugeschnitten für den DX-Betrieb liefert der KW-Transceiver TS-480HX außergewöhnliche 200 W HF bei Speisung mit 13,8 V Gleichspannung. Mit seinem separaten Bedienteil ist er optimal als Heimstation geeignet. Das 100-W-Modell TS-480SAT, das die gleichen leistungsfähigen Merkmale besitzt, verfügt zusätzlich über einen eingebauten Antennentuner.

**TS-480SAT
EUR 819,-**

**TS-480HX
EUR 889,-**



ICOM IC-7300 NEW!

Der innovative KW/50/70 MHz Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektrumskop. Das Echtzeit-Spektrumskop des IC-7300 ist in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse.

EUR 1.360,- prompt lieferbar



Weitere Infos und Downloads unter:

www.funktechnik.at

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S

Post.at

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1